

Ausgabe Nr. 9 / Dezember 2017

Gemeindezeitung

Marktgemeinde Raxendorf



Ein frohes Weihnachtsfest und
alles Gute im Jahr 2018

www.raxendorf.at



Foto: Gemeinde



Foto: Sponseller Beate



Foto: Auferbauer Josef

INHALT

Titelseite – Kindermette Akteure	1
Bericht des Bürgermeisters und des Vizebürgermeisters	3
Aus der Gemeindestube:	
NÖ Landesausstellung, Langtagwahl NÖ	4
Beschlüsse des Gemeinderates	5
Geplante und durchgeführte Vorhaben	6-7
Sonstige Gemeindeinformationen	8-9
Dr. Helmut Mittermaier - Medizinalrat	10
Geburtstage, Jubiläen und Geburten	11-12
Geburten, Hochzeiten, Trauerfälle	13
Klimabündnistage	14
Turnen, VHS Kurse, Emmi macht dich schlau	15
Kindergarten Heiligenblut.....	16-17
Volksschule Raxendorf.....	18-19
Rotes Kreuz und Hilfswerk.....	20-21
Naturpark Jauerling	22
Freiwillige Feuerwehr Raxendorf, Heiligenblut und Braunegg	23-25
DG Braunegg, Zeining, Raxendorf, Afterbach und Heiligenblut	26-31
Sportverein/Tennisverein	32-33
Musikverein Raxendorf/Musikschulverband Jauerling	34-36
Katholische Jugend Raxendorf.....	37
Pfarrgemeinde Raxendorf/Wallfahrtskirche Heiligenblut	38-39
Andreas Chor	40
Katholische Frauenbewegung Raxendorf	41
Oldtimerfreunde/Bikerfreunde	42-43
Imkerverein/Senioren.....	44-45
Dank an Vereine und Emmi macht dich schlau	46
Veranstaltungskalender.....	47-49
Ärztendienstleistungen und Zahnärztendienstleistungen	50
Müllinfos und Abfuhrkalender	51-52

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Raxendorf. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger, 3654 Zeining 23, Druck: Musiktotal

„Zur besseren Lesbarkeit wird auf personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, generell nur in der im Deutschen üblichen männlichen Form angeführt, also z.B. „Raxendorfer“ statt „RaxendorferInnen“ oder „Raxendorfer und Raxendorferinnen“. Dies soll jedoch keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung oder eine Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes zum Ausdruck bringen.“

Titelfoto

Das Titelfoto zeigt die Kinder, welche die heurige Kindermette am 24. Dezember um 16:00 Uhr in der Pfarrkirche Raxendorf musikalisch und schauspielersich umrahmen. Initiiert wurde dies von Viktoria **PEHAM** und Daniela **STADLER**:

Im Bild (stehend v.li.)

Sophie Bauer
Katja Strauß
Elias Stundner
Marcel Kreutner
Julius Stundner
Jonas Stundner
Hanna Petric
Lara Bayer
Valentina Kirchberger
Anna Stadler
Paul Petric
Christopher Fertl

weilers

Jonas Stadler
Nadine Temper
Theresa Stadler
Marie Stadler
Lara Stadler
Loreen Fertl

Foto unten links

Klimabündnisworkshop
in der Volksschule

Foto unten Mitte

Nikolaus mit neuem Outfit und
Krampusse in
Raxendorf 2017

Foto unten rechts

Krippe in der Pfarrkirche
Raxendorf

Geschätzte Gemeindebürger!

Wiederum ist ein Jahr wie im Flug vergangen und man fragt sich – War's das schon wieder? Wo ist es hingekommen das Jahr 2017? Hat es Spuren hinterlassen?

Erst wenn man sich bewusst macht, was in den letzten 12 Monaten passiert ist, wird einem klar, dass es wieder ein erfülltes Jahr war.

In Zeiten, in denen die finanziellen Rahmenbedingungen nicht einfacher werden, ist es trotz aller Investitionen gelungen, den Schuldenstand der Gemeinde zu verringern.

Vor diesem Hintergrund können wir im nächsten Jahr einige größere Projekte in Angriff nehmen, sodass 2018 sicher wieder ein arbeitsreiches Jahr werden wird. Und das ist gut so, denn es ist immer positiv, wenn sich eine Gemeinde weiterentwickelt.

Doch nicht alles in der Gemeindearbeit ist immer positiv, es kann nicht jedem recht getan werden und nicht alles liegt in unseren Händen und ist daher manchmal nur schwer beeinflussbar. Daher bitte ich um Verständnis, sollte die Umsetzung mancher Projekte etwas länger dauern bzw. ist manches aus verschiedensten Gründen nicht durchführbar. Ich versichere jedoch, diese Projekte nicht einfach ad acta zu legen sondern weiterhin im Auge zu behalten.

Als Bürgermeister ist mir durchaus bewusst, dass freiwilliges Engagement und ehrenamtliche Tätigkeiten keine Selbstverständlichkeit sind und weiß dies sehr wohl zu schätzen. Daher möchte ich mich bei allen - Gemeindemitarbeitern, Funktionären, Vereinsmitgliedern, einfach allen, die ihren Teil zu einem guten Zusammenleben beigetragen haben

aufs herzlichste bedanken. Gleichzeitig mit dem Dank will ich auch Mut zusprechen sich nicht beirren zu lassen und motivieren, weiterhin gemeinsam für die Gemeinde aktiv zu sein.



Ich wünsche allen ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018.

Ihr Bürgermeister

Johannes Höfinger

Liebe Gemeindebürger!



Das Jahr neigt sich mit großen Schritten dem Ende zu und mit Weihnachten steht unser schönstes Fest vor der Tür. Es bringt Licht in die dunkelste Zeit des Jahres. Aber es soll nicht nur äußerlich hell werden sondern auch in unseren Herzen.

Nicht nur deshalb ist Weihnachten die Zeit der Besinnung. Jeder nutzt die Gelegenheit, um im Kreise seiner

Familie zur Ruhe zu kommen. Wir haben jetzt oftmals auch die Zeit, uns an die zurückliegenden Monate zu erinnern, Fehler zu erkennen, Lehren daraus zu ziehen und daraus Kraft für das neue Jahr zu schöpfen.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr verbunden mit Gottes Segen, Gesundheit und Glück.

Ihr Vizebürgermeister

Günter Schneider

Niederösterreichische Landesausstellung 2017 Pöggstall-Südliches Waldviertel



Das Landesausstellungsjahr 2017 geht zu Ende. Bei 226.501 Besucherinnen und Besuchern standen Schloss Pöggstall und die ganze Region Südliches Waldviertel heuer im Mittelpunkt.

Großes Lob für die besonders gelungene Sanierung des Schlosses gab es dieses Jahr von allen Seiten. Der gute Geist, der in der Zusammenarbeit aller von Beginn der Arbeiten an immer zu spüren war, ist im Ergebnis sichtbar geworden. Die detaillierte Aufarbeitung der Bau- und Besitzgeschichte brachte viele neue Erkenntnisse zum Schloss und mündete in einer eigenen Sonderausstellung, „Pöggstall, zwischen Region und Kaiserhof“, die auch die nächsten Jahre noch zu sehen sein wird.

Die Region profitierte auch von einem umfangreichen Investitions- und Ausbauprogramm. Insgesamt wurden rund 23 Millionen Euro investiert. Neben der Sanierung des Schlosses standen die Verbesserung der Infrastruktur und der vorhandenen touristischen Einrichtungen im Vordergrund und werden lange über das Landesausstellungsjahr hinaus deutlich spürbar sein. Zudem prägten verschiedenste kulturelle Events und Veranstaltungen das Jahr 2017. Unzählige Freiwillige in den Vereinen trugen dazu bei, dieses vielfältige Programm auf die Beine zu stellen.

Das Südliche Waldviertel wollte ein perfekter Gastgeber sein. Darum haben wir unsere Betriebe mit dem Regionspartnerprogramm ganz gezielt auf den erwarteten Besucheransturm vorbereitet. Die Besucherinnen und Besucher der Region konnten in die Vielfältigkeit des

kulinarischen, kulturellen und touristischen Angebotes eintauchen und fühlten sich bei uns sichtlich wohl.



Das Regionspartnerprogramm war zudem auch eine perfekte Möglichkeit der internen Kommunikation in der Region. Dadurch entstand ein Netzwerk in dem sich die Betriebe gegenseitig unterstützten und aus dem neue Kooperationen hervorgingen.

32 Natur- und Landschaftsvermittler absolvierten erfolgreich den Ausbildungslehrgang. Sie sind nun Botschafter unserer Region und schaffen neue Zugänge sowie Sichtweisen zu unserer Lebenskultur und unserer wundervollen Landschaft im Südlichen Waldviertel.

Ein großartiges Jahr 2017 geht zu Ende und neue Aufgaben warten schon auf unsere Region.

DANKE allen, die uns in dieser Zeit der Landesausstellung begleitet, beraten, unterstützt und aktiv mitgearbeitet haben.

Nö Landtagswahlen - Wahlservice

Am 28. Jänner 2018 wird gewählt. Die „amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Anfang Jänner 2018 wird Ihnen eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2018“ zugestellt. Achten Sie daher bei aller Papierflut, die anlässlich der Wahl landesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung.

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung der Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Wenn Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür das Service in unserer amtlichen Wahlinformation, weil dieses personalisiert ist.

Sie haben drei Möglichkeiten, eine Wahlkarte zu beantragen:

- Persönlich in der Gemeinde
- Schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit dem Rücksendekuvert oder
- Elektronisch im Internet

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig. Wahlkarten können nicht telefonisch beantragt werden. Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche Anträge ist der 24. Jänner 2018 um 24 Uhr. Die Wahlkarte muss spätestens am 28. Jänner 2018 um 06:30 Uhr früh bei der zuständigen Gemeinde einlangen.

Wichtig:

Wenn die Wahlkarte schon von Ihnen unterschrieben aber noch nicht abgeschickt wurde, können Sie die Briefwahlkarte am Wahltag nur in dem Sprengel abgeben, wo Sie ins Wählerverzeichnis eingetragen sind

Beschlüsse des Gemeinderates

Gemeinderatssitzung vom 25.10.2017

- Für die Änderungen beim Pumpwerk des Tiefbrunnens in Lehsdorf wurde der Wassergenossenschaft Lehsdorf eine Subvention von € 2.700,- gewährt, das sind 30% der Gesamtkosten.
- Die Wohnung im Obergeschoss des FF-Hauses in Raxendorf Nr. 53 wurde ab 01.12.2017 an Frau Erika Zainzinger aus Raxendorf vermietet.

Gemeinderatssitzung vom 01.12.2017

- Im Rahmen der Flurbereinigung in Raxendorf wurden die entsprechenden Beschlüsse für die Übernahme der neuen Flächen ins private Vermögen bzw. ins öffentliche Gut der Gemeinde gefasst.
- Im Oktober wurde eine Gebarungseinschau vom Land NÖ durchgeführt. Der Prüfbericht – es gab keine Beanstandungen des Landes – wurde dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.
- Für die behördlich vorgeschriebene Sanierung des Hochwasserschadens 2016 im Lehsdorfer Graben (Gesamtkosten lt. bezahlten Rechnungen: € 8.100,-) wurde von der Gemeinde ein Zuschuss von € 1.600,- gewährt.
- Die Wohnung über dem Kindergarten in Heiligenblut Nr. 22 wird ab 01.02.2018 an Frau Birgit Gruber aus Raxendorf vermietet.
- Der Baugrund Gst. 442/3 KG Raxendorf mit 707 m² wird an Herrn Christoph Täubl aus Raxendorf 57 zum Preis von € 27,-/m² verkauft.
- Folgende Verordnungen in der Gemeinde mussten aufgrund der stattgefundenen Abgabenprüfung des Landes neu beschlossen werden:

Hundeabgabe:

Erhöhung der Hundeabgabe von € 19,00 auf € 23,00.

Wasserabgabenordnung Feistritz-Mannersdorf:

Wasseranschlussgebühr:

Erhöhung des Einheitssatzes von € 5,50 auf € 6,00

Erhöhung der Bereitstellgeb. von € 19,00 auf € 25,00

Erhöhung Verbrauch pro m³ von € 0,90 auf € 1,00

Wasserabgabenordnung Raxendorf:

Wasseranschlussgebühr:

Erhöhung des Einheitssatzes von € 3,60 auf € 4,00

Erhöhung der Bereitstellgeb. von € 15,00 auf € 25,00

Erhöhung Verbrauch pro m³ von € 0,70 auf € 0,80

Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe in Raxendorf und Heiligenblut:

Die jährliche Grabstellengebühr beträgt für

einfaches Grab € 16,00 (bisher € 14,00)

doppeltes Grab € 22,00 (bisher € 20,00)

Urnenische € 12,00 (bisher € 10,00)

Beerdigung in einem Erdgrab € 600,00

(öffnen und schließen einer Grabstelle – bisher € 500,00)

- Der Gemeinderat beschließt wieder folgende Subventionen, Gemeindebeiträge und Förderungen für das Jahr 2018:

FF-Raxendorf, FF-Heiligenblut u.

FF-Braunegg, je € 2.500,-

Imkerverein Heiligenblut € 250,-

Die Jugendarbeit im Sportverein und im Musikverein wird ebenfalls wieder unterstützt:

Sportverein für Jugendarbeit € 2.500,-

Musikverein für Jugendarbeit € 2.500,-

Mit dem Voranschlag 2018 wird auch der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2018 – 2022 mitbeschlossen.

Alle Beschlüsse erfolgten im Gemeinderat einstimmig.

Im Ordentlichen Haushalt werden folgende Summen für das Jahr 2018 veranschlagt:

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen		Ausgaben	
		VA 2018	VA 2017	VA 2018	VA 2017
0	Vertretungskörper u. allgemeine Verwaltung	16.200	44.700	317.300	388.700
1	Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	2.700	2.600	35.800	34.100
2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	16.300	13.100	284.000	317.300
3	Kunst, Kultur u. Kultus	0	100	25.700	22.600
4	Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	0	0	166.600	162.800
5	Gesundheit	100	200	260.300	249.200
6	Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	1.500	1.500	28.100	24.200
7	Wirtschaftsförderung	300	200	33.700	41.800
8	Dienstleistungen	538.600	507.900	642.400	468.700
9	Finanzwirtschaft	1.518.100	1.466.500	299.900	327.400
	Summe	2.093.800	2.036.800	2.093.800	2.036.800

Im Außerordentlichen Haushalt sind folgende Vorhaben im Jahr 2018 geplant:

Der Wegebau und die Straßenerhaltung mit € 188.600 sind im kommenden Jahr 2018 wieder ein wesentlicher Posten im Budget des außerordentlichen Haushaltes. Für das Jahr 2018 sind folgende Vorhaben geplant:

Für die Errichtung des Radweges Abschnitt III (von Moos nach Am Schuss) werden Kosten von € 45.000 berücksichtigt. Der Rest wird durch Fördermittel gedeckt.

Im Rahmen der allgemeinen Wegeerhaltung, der Erhaltung der Gemeindestraßen und für den Siedlungsstraßenbau wurden insgesamt etwa € 80.000 veranschlagt. Für notwendige Umrüstung von Ortsbeleuchtungen werden € 15.000 bereitgestellt. Für Verkabelungen werden € 7.000 im Gemeindebudget berücksichtigt.

Für eventuelle Katastrophenschäden an Straßen und Wegen werden € 20.000 vorgesehen.

Insgesamt sind Ausgaben von € 188.600 budgetiert, welche wie folgt finanziert werden:

Katastrophenfonds 50%	10.000
Bedarfszuweisungen Land	125.000
Interessentenbeiträge	5.000
Bedarfszuweisung Energiesparmaßnahmen	2.300
<u>Zuführung vom Ordentlichen Haushalt</u>	<u>46.300</u>
<u>Gesamtkosten</u>	<u>188.600</u>

Für das Vorhaben **Güterwegeerhaltung** sind im Arbeitsprogramm „Erhaltung des Landes“ € 38.000 vorgesehen, davon sind 60% Förderung seitens des Landes NÖ zugesichert. Die restlichen 40% sind aus gemeindeeigenen Mitteln zu finanzieren.

Für geplante Sicherungsmaßnahmen im Bereich der Wildbachverbauung werden von der Gemeinde € 70.000 budgetiert. Vorgesehen sind Sicherungsmaßnahmen für die Erweiterung von Bauland.

Das Dorferneuerungsprojekt „**Kaiserhöhlenweg**“ mit Dorfbrunnen und öffentliche WC-Anlage wurde noch nicht abgeschlossen, da die Errichtung der WC-Anlage noch offen ist. Die letzte Frist für die Abrechnung dieses Projektes beim Land bezüglich einer Förderung ist der 31.12.2018.

Bei der „**Aussichtsplattform in Braunegg**“ werden für die Anschaffung von Spielgeräten € 10.000 vorgesehen.

Für den Ankauf von möglichem **Bauland** in der Gemeinde wurde im AO Haushalt € 65.000 budgetiert. Die Finanzierung erfolgt aus dem Erlös von Baugrundverkäufen und aus Rücklagen der Gemeinde.

Der Bau eines neuen **Musikheimes** ist in den nächsten zwei Jahren (2018 u. 2019) geplant. Die Gesamtkosten werden laut Grobschätzung mit max. € 978.000 veranschlagt.

Nach dem Finanzierungsgespräch mit dem Land NÖ wird folgende Kostenverteilung vereinbart:

Musikverein

• Eigenmittel	108.000
• Eigenleistung (Arbeitsleistung MV)	100.000
• Darlehen	100.000

Förderungen:

• Bedarfszuweisungen	295.000
• Zuschuss aus Kunst u. Kultur, Raumordnung sowie Bundesmittel	110.000

Gemeinde:

• Zuführung vom ord. Haushalt	100.000
• Darlehen Landes-Finanzsonderaktion	165.000

Für **kirchliche Angelegenheiten** (Sanierung der Kapellenfenster in Braunegg und Afterbach) wurden insgesamt Mittel von € 10.000 im außerordentlichen Haushalt der Gemeinde berücksichtigt.

Für die weitere Erarbeitung des **Entwicklungskonzeptes** in der Gemeinde Raxendorf werden wieder € 20.000 vorgesehen.

Der **digitale Leitungskataster** für das Kanal- und Wasserleitungsnetz der Gemeinde wird im kommenden Jahr 2018 fertiggestellt. Insgesamt wurden € 60.000 im AO Haushalt der Gemeinde vorgesehen. Die Gemeinde erhält ca. 60% Förderung vom Bund und vom Land. Der Rest wird aus dem Überschuss des Haushaltes vom Schmutzwasserkanal finanziert.

Für notwendige Investitionen im Bereich **Feuerwehr** wurde Vorsorge getroffen. Höhe der Mittel: € 20.000 (€ 10.000 für div. Anschaffungen im Feuerwehrwesen und € 10.000 für die Sanierung des Löschbehälters in Klebing).

Im Bereich **Bauhof** sollen einige Gerätschaften angekauft werden (Schneidegerät, Zwangsmischer etc.).

Die Gesamtzuführung vom ordentlichen Haushalt zum außerordentlichen Haushalt beträgt € 287.500. Die Finanzierung für alle Vorhaben ist daher gegeben.

Sämtliche Vorhaben im außerordentlichen Haushalt wurden im Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Folgende Vorhaben wurden im abgelaufenen Jahr 2017 durchgeführt:

Straßen- und Wegebau:

Im abgelaufenen Jahr waren Gott sei Dank keine Unwetterkatastrophen in unserem Gemeindegebiet zu verzeichnen. Es waren nur einige Schäden vom Vorjahr noch nicht fertiggestellt bzw. abgerechnet.

Im **allgemeinen Wegebau und Straßenerhaltung** war die größte Investition die Sanierung der Kreuzriedlstraße vom Sonnwendplatz nach Pfaffenhof (ca. 1,2 km). Die Gesamtkosten betragen € 79.000. Die Hälfte der Kosten (€ 40.000) konnte über die Güterwegeerhaltung abgerechnet werden und wurde mit 60% gefördert. Der Rest wurde über das normale Erhaltungsprogramm (ohne Förderung) finanziert.

Im Zuge der **Agrarauflösung** wird für die landwirtschaftliche Flurbereinigung in der Gemeinde das neu zu errichtende Wegprojekt mit € 40.000 mitfinanziert (das sind 20% der Gesamtkosten). Die geschätzten Kosten betragen ca. € 200.000. Die Förderung beträgt 65%, die restlichen 15% sind von den Interessenten zu finanzieren. Die genaue Abrechnung erfolgt im kommenden Jahr 2018.

In **Feistritz** wurde im Bereich der Objekte Eichberger-Köberl der **Oberflächenkanal** saniert. Im Zuge dieser Sanierung mussten auch Änderungen beim Schmutzwasserkanal und bei der Wasserleitung durchgeführt werden. Die Gesamtsanierungskosten betragen € 55.700. Für diese Baumaßnahmen wird die Gemeinde etwa € 18.000 an Zuschüssen und sonstigen Vergütungen erhalten.

In **Braunegg** wurde ein Teilstück der Landesstraße im Bereich der Ortseinfahrt Liebner neu asphaltiert. Die Überbreite in diesem Bereich ist Gemeindegrund (Parkplätze) und wurde daher von der Gemeinde bezahlt. Weiters wurde eine sanierungsbedürftige Siedlungsstraße in Braunegg (bei Familie Maurer) neu asphaltiert. Im Zuge der Herstellung des Hausanschlusses beim Neubau Raidl wurde in der Siedlungsstraße eine neue Wasserleitung von der Wassergenossenschaft Braunegg verlegt. Die Gesamtkosten beliefen sich auf etwa € 19.000.

Der **Rad- und Gehweg** im zweiten Abschnitt (von Heiligenblut bis Moos) wurde zum größten Teil fertiggestellt. Nur der Bereich von Heiligenblut beginnend neben der Straße wird im Frühjahr 2018 von der Straßenmeisterei Pöggstall fertiggestellt (500 m). Die entsprechenden Nutzungsverträge mit den Grundbesitzern werden über die Wintermonate abgeschlossen. Für den dritten Abschnitt (von Moos bis Am Schuss) liegen nun alle behördlichen Bewilligungen vor. Die Trasse wird über die Wintermonate genau festgelegt. Die Aus-

schreibung für die Herstellung wird von der Agrarbezirksbehörde erledigt.

Das Vorhaben „**Aussichtsplattform Braunegg**“ wurde nun abgerechnet. Die Gesamtkosten für die Gemeinde betragen insgesamt € 99.700,00 (inkl. Grundkauf). Für die Errichtung der Aussichtsplattform erhielt die Gemeinde als gefördertes Projekt im Rahmen der NÖ Landesausstellung eine Förderung von € 30.000. Im Rahmen der Dorferneuerung wurde eine zusätzliche Förderung von € 10.000 zugesagt. Diese Förderung wird erst im Jänner 2018 abgerechnet.

Das Dorferneuerungsprojekt „**Kaiserhöhlenweg und Dorfbrunnen**“ bleibt als Projekt offen, da mit den WC-Anlagen beim Pfarrhof noch nicht begonnen wurde. Die bisherigen Ausgaben für das Projekt Kaiserhöhlenweg betragen € 21.100.

Für die **Feuerwehren Braunegg und Heiligenblut** wurde ein Baukostenzuschuss in Höhe von jeweils € 15.000 für die Errichtung der Objekte im heurigen Jahr geleistet.

Im Bereich **Raumplanung – Entwicklungskonzept** passierte im heurigen Jahr nicht allzuviel, da der Abschluss der Flurbereinigung in Raxendorf im landwirtschaftlichen Bereich abgewartet wurde. In den Wintermonaten soll verstärkt an diesem Konzept weitergearbeitet werden.

Der **digitale Leitungskataster** für das Wasser- und Kanalnetz der Gemeinde Raxendorf wurde mit der Fa. Henninger und Partner in Angriff genommen. Bisher angelaufene Gesamtkosten: € 19.300. Der Gemeindevorstand entschloss sich weiters, bei der Erstellung dieses Katasters auch den bestehenden Oberflächenkanal in Raxendorf aufnehmen zu lassen.

Im Zuge der Errichtung des neuen Wegenetzes für die Flurbereinigung wurde auch der **Breitbandausbau** weitergeführt. Im Wagenwiesenweg wurde ein Glasfaserkabel mitverlegt. Damit wurde die Verbindung bis nach Raxendorf hergestellt. Die Kosten für die Mitverlegung betragen € 7.500. Ab sofort ist es möglich, über A1 ein schnelleres Internet zu bekommen.

Für die **Wasserversorgungsanlage in Eibetsberg** wurde nach dem Versuch der Sanierung der bestehenden Wasserquellen eine Tiefenbohrung durchgeführt. Leider brachte diese Bohrung auch nicht den gewünschten Erfolg (die Wasserzulaufmenge ist zwar ausreichend, jedoch wurde ein stark erhöhter Manganwert im Wasser festgestellt, welcher trotz längerer Wasserentnahme nicht wesentlich geringer wurde). Andere Lösungsversuche hinsichtlich der Wasserversorgung in Eibetsberg werden gerade erarbeitet.

Wichtige Termine und Mitteilungen

Jagdpatchauszahlungen 2018

Die Jagdpatchauszahlungslisten liegen in der Zeit vom **22. Dezember 2017 bis 5. Jänner 2018** während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht im Gemeindeamt auf.

Jagdgenossenschaften Zeining, Raxendorf und Neudorf

Samstag, 6. Jänner 2018 09.00 - 12.00 Uhr GH Gruber, Raxendorf

Jagdgenossenschaft Mannersdorf

Samstag, 6. Jänner 2018 09.00 - 12.00 Uhr GH Geyer, Feistritz

Jagdgenossenschaft Troibetsberg

Samstag, 6. Jänner 2018 14.00 - 17.00 Uhr GH Liebner, Braunegg

WICHTIGE HINWEISE ZU DEN JAGDPACHTAUSZAHLUNGEN

Die erste Jagdpatchauszahlung erfolgt zu den oben angeführten Terminen in gewohnter Weise durch die jeweiligen Obmänner und zwar für das Jagdgebiet Raxendorf von Herrn Franz Stadler aus Afterbach, für das Jagdgebiet Zeining von Herrn Herbert Eckl aus Raxendorf, für das Jagdgebiet Mannersdorf von Herrn Franz Aigner aus Ottenberg, für das Jagdgebiet Neudorf von Herrn Franz Maurer aus Neudorf und für das Jagdgebiet Troibetsberg von Herrn Franz Raidl aus Braunegg.

Danach werden die Jagdpachte dieser Jagdgenossenschaften beim Gemeindeamt Raxendorf hinterlegt. Die Abholung des Jagdpachtes ist dann innerhalb von

6 Monaten ab der Kundmachung der Auszahlung (das ist bis 30. Juni 2018) vom Gemeindeamt (Montag bis Freitag von 8-12 Uhr) möglich. Danach ist keine Auszahlung mehr möglich. Auf Wunsch werden Beträge auch überwiesen. Als Unkostenbeitrag werden für die Überweisung des Jagdpachtes 2,- Euro verrechnet und vom Pachtzins abgezogen. Bagatellbeträge – das sind Beträge unter 15,- Euro - werden nicht überwiesen. Die verbleibende Jagdpacht wird wieder an die Genossenschaften ausbezahlt und dient dem Ausbau und der Erhaltung des land- u. forstwirtschaftlichen Wegenetzes in der jeweiligen Region.

Termine Mutterberatung 2018

Jeden 1. Montag im Monat um 08.00 Uhr im Gemeindeamt

Jänner entfällt	April - entfällt	2. Juli 2018	1. Oktober 2018
5. Februar 2018	7. Mai 2018	August – Urlaub	5. November 2018
5. März 2018	4. Juni 2018	3. September 2018	3. Dezember 2018

Kindergarteneinschreibung

Die Einschreibung für die neuen Kindergartenkinder für das Jahr 2018/2019 ist am Dienstag, den 9. Jänner 2018 von 13.00 - 14.00 Uhr im Kindergarten in Heiligenblut. Dieser Einschreibungstermin gilt auch für Kinder, die zu einem späteren Zeitpunkt als September 2018 in das Kindergartenjahr 2018/2019 eintreten. Zur Anmeldung sind die Geburtsurkunde und der Impfpass des Kindes mitzubringen.

Die Christbaumspender im heurigen Jahr:

Volksschule Raxendorf
Kindergarten Heiligenblut
Dorfplatz Raxendorf

Fam. Anton Höfinger, Zeining 16
Fam. Günter Schneider, Klebing 5
Fam. Johann Zainzinger, Raxendorf 22

Danke allen Spendern!!

Weitere wichtige Gemeindeinformationen

Abrechnung Rinderbesamungszuschüsse

Seit einigen Jahren ist die Beantragung von Besamungszuschüssen nur mehr vom Tierhalter möglich. Der Antrag ist bei der Gemeinde zu stellen.

Mitzubringen sind die Betriebsnummer, die Kontonummer (**unbedingt IBAN und BIC Nummer** – ist am Kontoauszug ersichtlich) und die Besamungsscheine. Die Formulare für die Antragstellung liegen am Gemeindeamt auf und werden direkt bei der Antragstellung ausgefüllt. Abrechnen können Sie diese Zuschüsse ausschließlich in der Buchhaltung der Gemeinde bei Frau Erika Höfner täglich MO-FR zwischen 08:00 Uhr und 12:00 Uhr. Die Tierhalter werden ersucht, die Anträge am Gemeindeamt in den ersten beiden Monaten zu stellen, da diese Anfang März an das Land NÖ weiterzuleiten sind. Spätere Abrechnungen sind nur mehr erschwert möglich.

Heizkostenzuschuss

Für die Heizperiode 2017/2018 hat das Land NÖ wieder beschlossen, einen einmaligen Heizkostenzuschuss in Höhe von Euro **135,-** zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz des Betroffenen zu beantragen. Die Auszahlung erfolgt direkt über das Amt der NÖ Landesregierung.

Bundesheer - Musterung

Im Jahr **2018** wird der Geburtenjahrgang 2000 gemustert. Der genaue Musterungstermin für die Gemeinde Raxendorf (mit Pöggstall, Weiten und Münichreith-Laimbach) ist am **26. und 27.09.2018** bei

der Stellungskommission in St. Pölten, Heßstraße 17. Stellungsbeginn ist um 07.00 Uhr früh. Der Hin- und Rücktransport wird wie jedes Jahr wieder von der Gemeinde organisiert.

Die genauen Richtlinien bzw. der Antrag liegen am Gemeindeamt auf oder sind im Internet unter der Adresse www.noel.gv.at/hkz abrufbar. Aktuelle Einkommensnachweise sind bei Antragstellung am Gemeindeamt vorzulegen.

Anträge können bis spätestens 30. März 2018 gestellt werden.

Umwelt- Problemstoffsammelstelle Raxendorf – Achtung - ÄNDERUNG:

Batterien und Akkus. „Heiße Ware“

Alle Batterien und Akkus (Knopfzellen, Kleinbatterien, Handy Akkus, sonstige Akkus, Lithium-Batterien, Autobatterien etc.) müssen ab **1. Jänner 2018** in die vom Gemeindeverband geführten Sammelstellen gebracht und entsorgt werden. Die Lagerung



von allen Batterien muss in einem eigenen Lagerraum (eigener Brandabschnitt) erfolgen. Da dies in unserer Problemstoffsammelstelle jedoch nicht bewerkstelligt werden kann, sind alle Batterien künftig in einer der 10 Altstoff-Sammelzentren (Standorte und Öffnungszeiten siehe letzte Seite) zu entsorgen.

Die Pole von Lithium-Akkus müssen bei der Abgabe in den ASZ abgeklebt sein, damit die Mitarbeiter sie annehmen dürfen.

JUBILÄUMSTOUR 2018
Amigos
GOLD

Alle
Gemeindebürger
erhalten
€ 4,-
Ermäßigung!

Schlager
OPEN AIR
Sportplatz – Braunegg

06. Juli 2018

Kartenvorverkauf: 0676 / 47 17 634

wava media | 3654 Raxendorf 10 (Gemeindegebäude)

Ermäßigung gültig pro Eintrittskarte bis 10.01.2018

Gemeindearzt Dr. Helmut MITTERMAIER wird „Medizinalrat“

Der Bundespräsident hat Herrn Dr. Helmut MITTERMAIER; Arzt für Allgemeinmedizin und Gemeindearzt von Raxendorf, den Berufstitel

Im Oktober 1989 eröffnete Dr. Helmut Mittermaier, Allgemeinmediziner ohne Kassenvertrag, nicht nur seine Ordination als Wahlarzt im Gemeindehaus, sondern er begründete auch seinen Wohnort und Lebensmittelpunkt mit seiner Familie in Raxendorf. Er war bald über die Gemeindegrenzen hinaus als Hausarzt bekannt und beliebt.

„Medizinalrat“

verliehen.

Die Überreichung hat Frau Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am 21. November 2017 im Landtagssaal in St. Pölten persönlich vorgenommen.

An der Feier nahmen neben der Familie Mittermaier auch Bürgermeister Johannes Höfinger, Vizebürgermeister Günter Schneider und Amtsleiter Emmi Lang teil.

In der Gemeinde entstand ein Bürgerkomitee, welches ihn beim Erhalt der Kassenverträge unterstützte. Am 1. Jänner 1994 war es dann soweit, Dr. Mittermaier wurde mit Bescheid vom Gemeinderat der Marktgemeinde Raxendorf zum Gemeindearzt bestellt.

Für die Gemeinde Raxendorf war der eigene Gemeindearzt wohl die größte Aufwertung. Durch seinen unermüdlichen Einsatz hat man unseren Gemeindearzt schätzen und lieben gelernt und mittlerweile ist er unverzichtbar für die Region geworden.



Verleihung Berufstitel Medizinalrat

©NLK Pfeiffer

Die Gemeinde wünscht Herrn **Medizinalrat** Dr. Helmut Mittermaier weiterhin viel Kraft und Energie für seine Tätigkeit als Gemeindearzt sowie Gesundheit und Glück für seine private Zukunft.



Foto: Gemeinde

Am Foto von links:
Mag. Friedericke Bauer
Sigrid Mittermaier
Sylvia Mittermaier
Vize-BGM Günter Schneider
Dr. Helmut Mittermaier
Hofrat Franz Rupp
BGM Johannes Höfinger
Ingrid Rupp

Geburtstage und Glückwünsche



Foto: Reiner

Am 7. November 2017 feierte Herr **Franz Geyer** aus Raxendorf seinen 80. Geburtstag. Am Foto: vorne sitzend v.l.: Maria Kranzer, Maria u. Jubilar Franz Geyer, Petra Neuninger mit Valentina Kirchberger, dahinter stehend v.l.: Johann Zainzinger (Bauernbund), BGM Johannes Höfinger und Markus Kirchberger.



Foto: Reiner

Ihren 80. Geburtstag feierte Frau **Hermine Grünstäudl** aus Zeining. Im Bild v. li vorne sitzend: Jubilarin Hermine Grünstäudl und Johann Haidl, dahinter stehend v.li.: Alina Steinkellner, Elfriede Höfinger, Anita Steinkellner, Maria Stöger, Martin Steinkellner, Linda Bilderl, Martin Steinkellner jun. und BGM Johannes Höfinger.



Foto: Reiner

Frau **Christina Moser** feierte ihren 80. Geburtstag am 15.11.2017. BGM Johannes Höfinger und Vize-BGM Günter Schneider gratulierten.



Foto: Gemeinde

Am 21. Oktober 2017 feierte unser Altbürgermeister Herr **Johann** mit seiner Gattin **Maria Stadler** aus Raxendorf die goldene Hochzeit. Am Foto vorne sitzend: das Jubelpaar Johann und Maria Stadler, dahinter stehend v.l.: Vize-BGM Günter Schneider, BGM Johannes Höfinger, Renate Stadler, Herbert Stadler und Anton Rehberger (Bauernbund).



Foto: Reiner

Eiserne Hochzeit

Das Fest der eisernen Hochzeit (das sind 65 Ehejahre) feierten **Herr Franz und Frau Johanna Kranzer** aus Brauneegg.

Im Bild: Bezirkshauptmann Norbert Haselsteiner (vorne v.l.) das Jubelpaar Johanna und Franz Kranzer sowie Bürgermeister Johannes Höfinger; weiters Franz Kranzer, Maria Kranzer, Silvia Sulzbacher (Bauernbund), Johann Kranzer und Josef Kranzer.

Allen Jubilaren nochmals herzlichen Glückwunsch!

Geburtstage und Glückwünsche



Im Bild von links:

Emmi Lang
Peter Weber
Erika Höfingler
Harald Derfler
Maria Weber
Günter Schneider
Thomas Lupinek
Hans Nachförg
Franz Raidl
Johannes Höfingler



Bürgermeister Johannes Höfingler und die Gemeindebediensteten gratulierten der ehemaligen Mitarbeiterin und Kollegin Maria Weber zum 60. Geburtstag. Nochmals alles Gute und viel Gesundheit für die Zukunft wünscht die Marktgemeinde Raxendorf.

Im Rahmen des Konzerts beim Heiligenbluter Advent wurde dem Jubilar Herrn Regierungsrat **Anton Bayr** – Ehrenbürger der Marktgemeinde Raxendorf – zu seinem

90. Geburtstag

gratuliert.

Die Gemeinde wünscht nochmals alles Gute vor allem Gesundheit.

Im Bild v.l.: Harald Hohenecker, Anton Bayer und Vize-BGM Günter Schneider



Raxendorfer Babygalerie



Helena KIRCHBERGER, Raxendorf 89
Geboren: 05.11.2017



Jannes NASTBERGER
Heiligenblut 32

Geboren: 29.11.2017



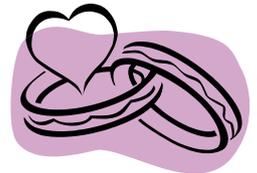
Herzlichen Glückwunsch zum freudigen Ereignis

Aigner-Mittermaier Laura, Raxendorf 103	10.12.2016
Aigner-Mittermaier Lena, Raxendorf 103	10.12.2016
Dallinger Michael, Robans 2	27.01.2017
Sponseiler Christian, Raxendorf 48/2	20.02.2017
Stadler Emil, Braunegg 39	20.03.2017
Eichberger Paul, Feistritz 9	04.04.2017
Elser Sebastian, Lehsdorf 5	06.04.2017
Stadler Jana, Zeining 14	13.06.2017
Aigner Simon, Heiligenblut 37	27.06.2017
Grossinger Lena, Zogelsdorf 3	28.06.2017
Fertl Anna, Raxendorf 104	19.07.2017
Kausik Tulasi Felicia, Raxendorf 4	28.07.2017
Strobl Alena, Feistritz 3	17.08.2017
Stöllner Kerstin, Heiligenblut 28/2	22.08.2017
Mitterbauer Florian, Heiligenblut 12	29.08.2017
Stadler Emma, Raxendorf 85	10.09.2017
Kirchberger Helena, Raxendorf 89	05.11.2017
Nastberger Jannes, Heiligenblut 32	29.11.2017



Viel Glück auf eurem gemeinsamen Lebensweg

Strobl Patrick, Feistritz 3	⇔	Fasching Tamara, Klein Heinrichschlag
Graham Eric, Sassing	⇔	Knirsch Mirjam, Sassing
Raidl Siegfried, Braunegg	⇔	Weidenauer Susanne, Ottenschlag
Strauß Christian, Raxendorf	⇔	Weissgram Christina, Kollnitz



In stillem Gedenken

Weidinger Harald, Raxendorf 105	23.01.2017	Friedhof St. Martin
Gruber Herbert, Raxendorf 26	14.02.2017	Friedhof Raxendorf
Kronister Johann, Zeining 29	14.02.2017	Friedhof Raxendorf
Gruber Anna, Raxendorf 26	21.02.2017	Friedhof Raxendorf
Weber Johann, Raxendorf 46	04.03.2017	Friedhof Raxendorf
Siebenhandl Annemarie, Moos 1	07.03.2017	Friedhof Heiligenblut
Rausch Walburga, Ottenberg 2	26.03.2017	Friedhof Heiligenblut
Mosgöller Rupert, Laufenegg 3	25.04.2017	Friedhof Heiligenblut
Lorenz Franz, Lehsdorf 5	21.08.2017	Friedhof Raxendorf
Hofbauer Florian, Heiligenblut 22	28.09.2017	Friedhof Heiligenblut



Klimabündnistage in Raxendorf

Klimabündnistage in Raxendorf sowie Klimaschutz-Tipps für Groß und Klein. Die Gemeinde Raxendorf informiert, motiviert und aktiviert. Informationen über Klimaschutz auch im Kindergarten und in der Schule

Gestartet wurden die Klimabündnistage mit einem Workshop zum Thema „Klimaschutz in der Schultasche“ am 27. September 2017 in der Volksschule Raxendorf.



Die Kinder lernten mittels Geschichten und viel Bewegung, wie man nur durch Kleinigkeiten das Klima schützen kann. Ein einfacher Tipp ist zum Beispiel beim Kauf von Produkten darauf zu achten, dass diese möglichst langlebig sind, wissen die Schüler nach dem Workshop.

Am 14. November 2017 besuchten dann der Kasperl & die Klimafee Lila den Kindergarten Heiligenblut.



Theaterstück „Kasperl u. die Klimafee Lila“



Das Theaterstück „Der Klimakristall“ begeisterte die Kinder ebenso wie die Pädagoginnen. „Das Puppentheater ist für die Kinder eine intensive emotionale und körperliche Erfahrung, wodurch für sie die komplexen Zusammenhänge zwischen menschlichem Verhalten und Umweltschutz begreifbar werden“ erklärt Christiane Barth vom Klimabündnis Niederösterreich.



Der anschließende Workshop mit den Kindern hatte den Themenschwerpunkt Garten und Ernährung - „Omas zauberhafter Garten“. Den Kindern wurde die Kompostaufbereitung und die Bedeutung des Regenwurms näher gebracht.

Klimaschutz global betrachtet

Ing. Johann Kandler, der Amazonas-Regenwald-Experte beim Klimabündnis, berichtete in seinem Vortrag am 7. November 2017 im Gasthaus Gruber in Raxendorf „Abenteuer Leben ohne Steckdose - Bericht aus dem Amazonas“ über indigene Völker im Amazonas-Regenwald, globale Aspekte des Energieverbrauchs und Wege zur zukunftsfähigen Energieversorgung.

Das Amazonasgebiet ist äußerst ressourcenreich und daher von großem wirtschaftlichen Interesse. Die Förderung von Erdöl, der Abbau von Bauxit – als Ausgangsmaterial für Aluminium - sowie der Bau von Wasserkraftwerken, z. B. um den großen Energiebedarf von Aluminiumwerken zu decken, ziehen jedoch weitreichende ökologische und soziale Folgen mit sich.

Sonstige Informationen und Termine



Personaltraining – Fitness - Kampfkunst

Roland KÜHRER - 0676 450 93 92
www.fitwerkstatt.at

Rückentraining

„NEU“ ab **11. Jänner 2018** - immer Donnerstag im Turnsaal der VS Raxendorf von 19:30 – 20:30 Uhr

Spezielle, ruhige und zugleich intensive Übungen, die teilweise vorchoreographiert sind, korrigieren die Körperhaltung, verbessern die Beweglichkeit, kräftigen Beckenboden- und die Bauchmuskulatur.

Kostenfreie Schnupperstunde

Mitzubringen: Turnkleidung, Trinkflasche



Volkshochschule Südliches Waldviertel

Ätherische Öle für Persönlichkeitsentwicklung

Mittwoch, 10. Jänner 2018: im Gemeindeamt Raxendorf

Bisherige hinderliche Einstellungen hinter sich lassen, bei Meditation und Gebet. Lernen Sie dieses alte Wissen für sich zu nutzen und freuen Sie sich auf einen sinnlich-wohlriechenden Abend.

Kursleiterin: Agnes Frühwald, Aromapraktikerin, Dipl. Ernährungstrainerin

Kosten: € 19,- (inkl. ausführlicher Unterlagen)

Stärke deine Immunkräfte mit ätherischen Ölen

Mittwoch, 24. Jänner 2018: im Gemeindeamt Raxendorf

Aromaöle sind 100% Natur pur und können uns dabei helfen ganztagig unsere Immunkräfte zu stärken, damit Husten, Schnupfen & Co. weniger Chance haben.

Kursleiterin: Agnes Frühwald, Aromapraktikerin, Dipl. Ernährungstrainerin

Kosten: € 19,- (inkl. ausführlicher Unterlagen)

Anmeldungen bzw. Informationen:

VHS Südliches Waldviertel, Volkshochschule.swv@wavenet.at Tel.: 07415/6760-30

Emmi macht dich schlau

Auflösung der Frage auf Seite 46



In der heurigen Weihnachtsausgabe der Gemeindestube möchte ich euch eine Feuerwehrschatzfrage stellen: Die Feuerwehrschräuche sind ein wesentlicher Ausrüstungsgegenstand unserer drei Feuerwehren.

Die am häufigsten verwendeten Schläuche sind **B-Schläuche** (Querschnitt 0,85 cm – Schlauchhauptleitung nach einer Pumpe) und **C-Schläuche** (Querschnitt 0,52 cm – Verteilerleitung mit Strahlrohr nach einem Verteiler):

Meine Frage:

Über wieviel Laufmeter Feuerwehrschräuche verfügen unsere drei Feuerwehren insgesamt (B-Schläuche und C-Schläuche)?

Eine ereignisreiche Herbstzeit

Da wir im Frühjahr von der FF Heiligenblut einen großen Erdhügel, als Anbaufläche zur Verfügung gestellt bekamen, pflanzten wir darauf Sonnenblumen und Kürbisse.



Anfang Oktober war es soweit, wir konnten unsere Ernte einbringen.



„Voll beladen ist unser Wagen...“



Auf dem Weg zur Ernte huschte ein Eichkätzchen über die Straße. Es war, so wie viele seiner Artgenossen, gerade dabei sich vom Nussbaum in unserem Nachbarsgarten etwas zu holen. Da die Kinder diese Sammelleidenschaft nun fast täglich beobachten konnten, meinten sie: „Das lebt aber gefährlich! Da muss man ein Schild aufstellen!“ So entstand unser Projekt „Schutz der Eichkätzchen“.

Wenn eine Hinweistafel aufgestellt wird, gibt es vorher einen „Lokalausweis“. Gemeinsam mit den Gemeindemitarbeitern wurde der passende Standort gesucht.



Wir durften den Gartenzaun von Frau Siebenhandl dazu benutzen.

Nun hoffen wir, dass alles gut geht.



Beim Herbstfest, welches wir gemeinsam mit den Eltern feierten, gab es zunächst eine köstliche Kürbissuppe – natürlich mit Früchten aus dem „eigenen Garten“. Danach gab es Spiel – und Bastelmöglichkeiten rund um die bunte Jahreszeit.



Gegen Ende des Herbstes gibt es ein ganz besonderes Fest. Das MARTINSFEST ist ein alljährlich wiederkehrender Fixpunkt im Laufe des Kindergartenjahres. Besonders beeindruckend ist dabei die große Dunkelheit die durch das Licht unserer vielen Laternen durchbrochen wird.



Im Mittelpunkt steht der Heilige Martin, an dessen Leben wir uns dabei erinnern. Ihm zu Ehren feierten wir heuer einen Wortgottesdienst in der Kirche. Er brachte durch sein Wirken „Licht“ zu den Menschen.



Danach gab es rund um einen brennenden Korb einen „Feuertanz“ und anschließend natürlich einen Laternenumzug.



Ende November gab es ein besonderes Geschenk für unsere Kinder. Da wir im Juni bei einem ausgeschriebenen Ideenwettbewerb von der Firma proHolz NÖ zum Thema „Die Früchte des Waldes“ mitgemacht haben, wurde unsere Mühe mit einem 50 € Gutschein für eine gesunde Jause sowie mit dem Spiel „Leonardo Brücke“ belohnt.



Ein ereignisreicher Herbst geht zu Ende. Wir freuen uns nun auf den Advent und bedanken uns bei Manuela Stadler und Renate Fertl für die Herstellung unseres Adventschmuckes.



Herbsttage in der Volksschule

Besuch der Bäuerinnen



Die Bäuerinnen Frau Angelika Fertl, Frau Claudia Rehberger und Frau Karin Stadler vermittelten den Kindern der 1. und 2. Schulstufe anschaulich und abwechslungsreich ihre tägliche Arbeit in der Landwirtschaft.

Sie zeigten, wie man Butter selbst herstellen kann und bereiteten gemeinsam mit den Kindern köstliche Milchshakes und Topfenaufstriche zu, die im Anschluss daran begeistert verspeist wurden.

Sie bestärkten die Kinder beim Einkauf auf das AMA-Gütesiegel zu achten und heimische Produkte zu bevorzugen.

Orgelkonzert in der Pfarrkirche



Ein ganz besonderes Hörerlebnis gab es für die Volksschulkinder und Lehrerinnen beim Orgelkonzert von Mag. Florian Neulinger in der Pfarrkirche. Im Anschluss daran erzählte er den Kindern viel Interessantes und Wissenswertes über dieses Instrument.

Lernen mit allen Sinnen



Ob auf dem Weg zu den Sternen, ...



mit interessanten Referaten, ...



beim gemeinsamen Lernen ...



oder im Freien — **die Schule macht uns allen Spaß!**

Tag der offenen Tür in der NMS Pöggstall



Die Kinder der 4. Schulstufe besuchten am 24. November 2017 die NMS Pöggstall. Verschiedene Lernstationen boten den Kindern spannende und interessante Einblicke in das Schulleben der NMS.

Rotes Kreuz

BEZIRKSSTELLE PÖGGSTALL | Öffentlichkeitsarbeit

Ehrenamtlich helfen macht Freu(n)de!

Ab Februar 2018 startet die Bezirksstelle des Roten Kreuzes Pöggstall einen Rettungssanitäterkurs. Der Kurs findet ausschließlich an Wochenenden statt, um auch Berufstätigen die Möglichkeit zu bieten, daran teilzunehmen.

Ziel dieses Kurses ist es, motivierte Jugendliche und Junggebliebene zu finden, die gerne ein paar Stunden ihrer Freizeit einem guten Zweck spenden wollen und dann gemeinsam mit KollegInnen und FreundInnen Dienste an unserer Bezirksstelle in Pöggstall oder an unseren Ortsstellen Münichreith, Yspertal und St. Oswald versehen.

Jeder und jede Freiwillige ist wichtig für unsere Organisation, denn nur so ist es möglich, tagtäglich aufs Neue unseren Rettungstransportwagen zu besetzen und die Minuten, die vom Abgeben des Notrufes bis zum Eintreffen der Rettungsmannschaft beim Betroffenen so kurz wie möglich zu halten. Wie schon in der Überschrift erwähnt, bringt eine Mitgliedschaft beim Roten Kreuz ebenso viele wertvolle Bekanntschaften wie auch Freundschaften mit sich, die man später nicht mehr missen möchte! Vielleicht hast du dir schon öfter überlegt, etwas Gutes tun zu wollen - wenn ja, zögere nicht lange und melde dich bei uns!

Für Interessierte bieten wir einen Informationsabend am 12.01.2018 um 18:30 auf der Bezirksstelle Pöggstall (Rogendorferstraße 5, 3650 Pöggstall)

Wir freuen uns auf dich und haben - natürlich - auch die passende Jacke für dich!

Anmeldung & Info: 059 144 62618
e-mail: michael.gruber@n.rotekruz.at

RÜCKFRAGEHINWEIS für Text und Inhalt:

Mario Kaltenegger

Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Pöggstall

Abteilung Öffentlichkeitsarbeit

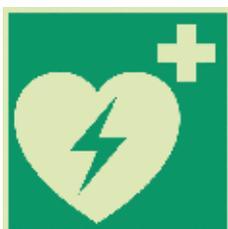
T: +43/59/144 62610

E: mario.kaltenegger@n.rotekruz.at

W: www.rotekruz.at/poeggstall



Standorte unserer 3 Defibrillatoren in der Gemeinde



Mit diesem grünen Kleber sind die **Defibrillatorstandorte** in der Gemeinde Raxendorf gekennzeichnet.

Raxendorf:

Im Gemeindeamt - Eingangsbereich der ehemaligen Raika-Geschäftsstelle

Heiligenblut:

Neben der Wallfahrtskirche in Heiligenblut im Vorraum zu den WC-Anlagen

Braunegg:

Im Feuerwehrhaus in Braunegg

Aktuelle DEFI-Standorte sind zu finden unter: <https://www.144.at/defi>

Einmal um die Welt für das Hilfswerk

Hilfswerk Niederösterreich schenkt Geborgenheit im eigenen Zuhause. 2017 wurden dafür von den Mitarbeiter/innen des Standortes Südliches Waldviertel rund 40.000 Kilometer pro Monat zurückgelegt – das gleicht einer Erdumrundung.



48 Mitarbeiter/innen aus verschiedenen Fachbereichen erleichtern alten und kranken Menschen sowie der ganzen Familie den Alltag. Und das im eigenen Zuhause – dort, wo wir Menschen uns am wohlsten fühlen.

Der Hilfswerk-Standort in der Region Südliches Waldviertel betreut momentan 16 Gemeinden mit fast 25.000 Bürger/innen, wobei 9.282 aller Einwohner/innen älter als 60 Jahre sind. 2017 leisteten die fleißigen Hilfswerk-Mitarbeiter/innen über 36.000 Einsatzstunden und legten dabei knapp 458.000 Kilometer mit ihren 26 Hilfswerk-Autos zurück.

Individuelle Betreuung, hohe Fachkompetenz und Flexibilität sowie ein menschlicher Zugang zeichnen die Arbeit des Hilfswerks aus. Die „klassische“ Hauskrankenpflege oder die Heimhilfe – alles in enger Zusammenarbeit mit dem Hausarzt – sind dabei nur ein Teil des umfassenden Betreuungsangebotes.

Wir informieren Sie gerne!

Tel. 07412/534 14

Notruftelefon.

Das ideale Weihnachtsgeschenk!

Als Armbanduhr oder an der Kette getragen, bietet das Notruftelefon Sicherheit in den eigenen vier Wänden.

Auf Knopfdruck organisiert die rund um die Uhr besetzte Notrufzentrale **rasch und gezielt Hilfe**.

Der Anschluss ist auch ohne Festnetztelefon möglich.



Das Notruftelefon des Hilfswerks steht für Sicherheit. Ein Druck auf den mobilen Funksender genügt und schon wird die Notrufzentrale des Hilfswerks alarmiert. Dort wird rasch die nötige Hilfe organisiert.

Naturpark und Schule: Eine fruchtbare Zusammenarbeit im Naturpark Jauerling-Wachau

Am 20. November wurde die erste Naturparkschule im Naturpark Jauerling-Wachau prädikatisiert und am gleichen Tag erhielt das Projekt Jauerlinger Saftladen die Auszeichnung BEST OF AUSTRIA für nach-

Naturparkschule

Am 20.11.2017 wurde die Volksschule Maria Laach offiziell zur ersten Jauerlinger Naturparkschule ernannt. Volksschule und Kindergarten begeisterten die anwesenden Gäste mit den tollen Vorführungen. Das Engagement von Lehrern, Kindern und Eltern war wirklich überwältigend! Anwesend war auch LAbg Josef Edlinger in Vertretung der LH Johanna Mikl-Leitner, der gemeinsam mit dem Präsidenten des Verbandes der Österreichischen Naturparke, Mag. Wolfgang Mair, die offizielle Urkunde überreichte. Raxendorf war durch Frau Dir. Heidemaria Braun vertreten.



Die erste Naturparkschule ist geschafft!.

Jauerlinger Saftladen

Am 20.11.2017 erhielt der Naturpark Jauerling-Wachau gemeinsam mit den 7 Jauerlinger Volksschulen (Aggsbach Markt, Emmersdorf, Maria Laach, Mühldorf, Raxendorf, Spitz und Weiten) die Auszeichnung "Bildung für nachhaltige Entwicklung BEST OF AUSTRIA" 2017 im Handlungsfeld lokale Ebene für das Projekt Jauerlinger Saftladen. Das Projekt war vertreten durch Naturparkobmann Edmund Binder, Geschäftsführerin Birgit Habermann, und die beiden Schuldirektorinnen Melitta Baumgartner und Hermine Fichtinger.

In Raxendorf wurden auch heuer wieder fleißig Äpfel gesammelt, und viele Zeichnungen beim Malwettbewerb eingereicht. Der Dachs als Motiv des heurigenen

haltige Bildungsprojekte: ein gutes Omen für den weiteren Ausbau der Bildungsprojekte des Naturparks!

Malwettbewerbs ist ein ökologisches Verbindungsglied zwischen Wald und Streuobstwiese. Die bewährte Saftladen-Jury wurde unterstützt von Bezirksjägermeister OFö Ing. Bernhard Egger in Vertretung des NÖ Landesjagdverbandes. Die besten 3 Bilder je Schule werden auf der Webseite des Naturparks (<http://www.naturpark-jauerling.at/jauerlinger-saftladen/>) zu sehen sein, und die Gewinner jeder Schule werden im Naturparkbüro in Maria Laach ausgestellt. Das Projekt wurde heuer seitens der Naturparkförderung des Landes NÖ (Gemeinsam für unser Naturland NÖ) und dankenswerterweise auch vom Niederösterreichischen Landesjagdverband finanziell unterstützt. Eine besondere Überraschung gab es wieder für die Gewinnerklasse: die Kunstmeile Krems lädt die Klasse des Siegers nach Krems ein. Dieser Preis ging heuer mit dem ersten Platz nach Aggsbach. Der Gewinner ist Nils Zauner, gefolgt von Tobias Diendorfer aus Emmersdorf und Vera Steinmetz aus Maria Laach. In der Volksschule Raxendorf werden die Preise für die ersten drei Plätze in der Schule erst im Dezember vergeben.



Jauerling ist bei BEST OF AUSTRIA!.

Nächste Veranstaltungen:

22.12.2017, 18:00: Laternenwanderung mit Eva Mayer, anschl. Wintersonnwende bei der Aussichtswarte am Jauerling

30.12.2017, 18:00: Jahresausklang - Laternenwanderung mit Eva Mayer (Treffpunkt Stauferhütte)

9.2.2018, 18:00: Laternenwanderung mit Eva Mayer (Treffpunkt Stauferhütte)

18.2.2018, 13:30: Winterwanderung mit Eva Mayer (Treffpunkt Stauferhütte)

Freiwillige Feuerwehr Raxendorf

Todesfälle

In diesem Jahr musste unsere Feuerwehr drei Kameraden verabschieden.



Herbert Gruber
* 15.12.1964
† 14.02.2017



Johann Weber
* 02.04.1932
† 04.03.2017



Franz Lorenz
* 31.07.1954
† 21.08.2017

Wir werden die gemeinsame Zeit mit unseren Kameraden nie vergessen und ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Übungen

Bei zahlreichen internen sowie überregionalen Übungen konnte unser Ausbildungsstand weiter gehoben sowie viele neue Erkenntnisse gewonnen werden. Bei den Gruppenübungen im März beschäftigten wir uns mit der Personenrettung mittels Greifzug.



Bernhard Aigner und Franz Derfler bei der Bedienung des Greifzuges.



David Höfinger und Jakob Stadler retteten unsere neue Übungspuppe „Horst!“.

Bei den Zugsübungen im Herbst übten wir die Löschwasserförderung über große Entfernungen bzw. Höhen. Die erste durften wir bei Familie Hell in Pölla, die zweite bei Familie Wurz in Afterbach abhalten – **danke für die nette Aufnahme und die gute Bewirtung bei den Übungen!**



Gruppenfoto nach der erfolgreichen Übung in Pölla

Einsätze

Dieses Jahr hatten wir einige Verkehrsunfälle, die aber Gott sei Dank immer glimpflich ausgingen.



Gleich zweimal mussten wir wegen hängengebliebener Autos in die Nähe von Günsles ausrücken.



In der S-Kurve zwischen Raxendorf und Feistritz kollidierten am 23. Oktober zwei Fahrzeuge.

Doppelsieg bei Abschnittsbewerb

Zum ersten Mal seit vielen Jahren konnte eine Raxendorfer Gruppe Bronze und Silber beim Pöggstaller Abschnittsbewerb gewinnen!



Die Bewertungsgruppe und die geehrten Kameraden mit den gewonnenen Pokalen.

Freiwillige Feuerwehr Heiligenblut

Lagerhalle

Seit Juni 2016 wurde fleißig an der Halle der Dorferneuerung, Freunde der Wallfahrtskirche Heiligenblut und der Feuerwehr gearbeitet. Im September wurde die Fertigstellung dann mit allen Beteiligten gefeiert. Von der freiwilligen Feuerwehr Heiligenblut wurden 2.530 Stunden geleistet.

Die Gemeinde unterstützte das Vorhaben mit € 15.000. Die Halle dient zum Einstellen von Einsatzmaterial für Unwettereinsätze und Festeinrichtungen aller Vereine.



Fertigstellung 11.08.2017

Der Kommandant traut sich

Am Sonntag beim Feuerwehrfest Heiligenblut hielt unser Kommandant Roland Barth vor dem Festpublikum um die Hand seiner Gabi an. Die Freiwillige Feuerwehr Heiligenblut wünscht ihnen viel Glück auf ihren weiteren gemeinsamen Lebensweg.



HBI Roland Barth, Gabriele Siegl

Statistik

Mitglieder: 49 aktive Mitglieder, 12 Reservisten

Einsätze: bis 30.09.2017, BSW: 3, Brand 0, Technisch 40

Fahrzeuge: 1 RLFA-2000, 1 KLF-A, 1 VF, 1 MTF



Wir gedenken unserem Kameraden **EOBI Florian Hofbauer** der im September 2017 von uns gegangen ist.

Florian wir vermissen dich

Silvesterwanderung

Die Feuerwehr Heiligenblut lädt zur Silvesterwanderung am **31.12.2017** zum Zehentegger Marterl ein. Um 11:00 Uhr, findet eine Andacht, abgehalten von Pater Benedikt Triebel, vor Ort statt. **Abmarsch ist um 10:00 Uhr beim Gasthaus Geyer in Feistritz.** Bei schnellem Schritt ist das Ziel, wobei der Weg großteils eben verläuft, in 30 Minuten zu erreichen. Für Verpflegung ist vor Ort gesorgt.

Niederösterreichischer Landesfeuerwehrverband
FREIWLIGE FEUERWEHR HEILIGENBLUT

Silvesterwanderung

31.12.2017

Start: Gasthaus Geyer um 10:00 Uhr

Familientaugliche Strecke zum Marterl nach Zehentegg

Shuttle-Dienst ab 10:00 Uhr beim Parkplatz GH Geyer in Feistritz.
Altjahresandacht um 11:30 Uhr durch Dechant / FKUR Benedikt Triebel.
Für das leibliche Wohl ist natürlich ausreichend gesorgt.

Freiwillige Feuerwehr Heiligenblut seit 1802, 365 Tage im Jahr 24 Stunden am Tag für Sie da!

Freiwillige Feuerwehr Braunegg

Übungen & Einsätze

10 Technische Einsätze - 3 Brandsicherheitswachen;
4 Atemschutzübungen, 1 Branddienstübung,
26 Technische Übungen, 7 Funkübungen + Schulungen
= 1.576 Stunden + Bau FF Halle: 3.460 Stunden

Mitgliedsstand 2017: 57 Mann / 48 Aktive / 9 Res.



Brand in Pöggstall

Foto: Gruber Jürgen



Caritas Werkstatt Übung

Foto: Mayer



Wettbewerbe Neukirchen

Foto: Weissenst.

Runde Geburtstage

85. Geburtstag:
EOLM Kranzer Franz

50. Geburtstag:
LM Bayer Johann

60. Geburtstag:
LM Schmid Leopold



Kontakt: Kommandant OBI Maurer Josef:
0664/3219222 ff.braunegg@a1.net
www.feuerwehr.braunegg.at
www.facebook.com/ff.braunegg

Bau Feuerwehrhalle



Gleichenfeier

Eröffnung



Feier mit LR Schleritzko

Foto: NLK Pfeiffer

Internes



Verdienstzeichen 3. Klasse NÖ: OLM Kranzer Benjamin
40 Jahre FF Ehrenzeichen: Raidl Johann, Führer Erich, Raidl Franz

Beförderungen: LM Aigner Christoph, LM Schmid Andreas,

Neuaufnahme: PFM Weissensteiner Christoph,

Leistungsabzeichen in Silber:

PFM Weissensteiner Christoph,



Angelobung

FF Ball – GH Mayer

Braunegger Dorfgemeinschaft 2017

Eröffnung der Plattform



Obmann Neidhart Erich mit LR Schleritzko

Infolder



Kirtag



Das ganze Jahr



Erntedankfeier



mit der Musikkapelle Kirchschatz/Scheib



Krampus



Sonnwendfeuer neu

Fotos: Mayer



Adventfenster 2016



Stopp Littering



Kranz flechten



Sternsinger



Wandertag



Advent 2017



„Stolz auf unser Dorf“ – erfolgreich umgesetzt und gelebt

Die Dorfgemeinschaft Zeining kümmert sich um viele „kleine“ und größere Aufgaben. Somit bleibt der Ort gepflegt und lebenswert. Immer wieder werden auch größere Projekte übernommen, wie 2017 die Renovierung des „Weißen Kreuzes“. Abt Columban Luser vom Stift Göttweig nahm die Segnung vor!

Im Zuge der Aktion „**Stolz auf unser Dorf**“ konnte die Dorfgemeinschaft das sanierungsbedürftige „Weiße Kreuz“ renovieren (Kreuzung Landesstraße von Zeining nach Lehsdorf und von Trandorf/„Toter Mann“). Es ist ein beliebter Rastplatz für Fußgänger und Radfahrer und das Ziel beim Felderbeten am 1. Mai.

Die Arbeiten begannen im Mai des Jahres und konnten im September abgeschlossen werden. Insgesamt wurden **mehr als 160 freiwillige Arbeitsstunden** geleistet in verschiedensten Arbeitsbereichen: Maurerarbeiten, Malerei, Schlosser- und Baggertätigkeiten, zahlreiche Traktorstunden mit diversen Geräten wurden zur Verfügung gestellt.



Foto: DG Zeining

Arbeitseinsatz: Martin Steinkellner, Simon Höfingler, Anton Höfingler

Für die fachgerechte Restaurierung des Kreuzes mit der Jesusstatue beauftragte man den Restaurator und Vergolder Johann Pröll aus Amstetten. Zu erwähnen ist auch das Engagement der Familie Josef und Maria Stadler in Zeining 14, welche seit jeher das Weiße Kreuz als „Hausmarterl“ pflegt und sich um den Blumenschmuck kümmert. Der Ursprung reicht in die 2. Hälfte des 19. Jhdts. zurück, als die Vorfahren der Familie an dieser Stelle eine Gaststätte errichten wollten.

Die Dorfgemeinschaft investierte insgesamt **Euro 2.147,78** und erhielt von der NÖ Regional (Dorferneuerung) einen Zuschuss in der Höhe von Euro 1000,-. Die restlichen 1.147,78 wurden von der Dorfgemeinschaft (Mitgliedsbeiträge, div. Einnahmen sowie Spenden, auch von der Familie Stadler, Zeining 14) übernommen. Obmann Andreas Höfingler bedankte sich bei

allen freiwilligen Helfern für Ihren Einsatz, bei der Marktgemeinde Raxendorf für die Projektabrechnung und Abwicklung, bei der NÖ Regional, beim Restaurator Pröll, bei der Straßenmeisterei Pöggstall und der FF-Raxendorf für die fachgerechte Ausführung und die gute Zusammenarbeit.



Foto: F. Reiner

v.l.: Abt Luser (St. Göttweig), Restaurator Pröll, E. Atzmüller, Tanja Wesely (NÖ Regional), Bgm. J. Höfingler, Maria Stadler, Obm. A. Höfingler, Josef Stadler, Obm. Stv. M. Steinkellner

Am **13. Oktober 2017** kam auf Initiative von Erwin Atzmüller aus Stein wie schon 2016 wieder **der Abt des Stiftes Göttweig, Columban Luser**, zur 2. Marterlwanderung nach Zeining. Ziel war das Weiße Kreuz. Dort wurde bei einer kleinen Andacht **das Marterl gesegnet**. Eine Bläsergruppe des Musikvereins Raxendorf begleitete die Feier. Anschließend hielt Abt Columban in der Kapelle in Zeining eine Hl. Messe, die von einer Chorgruppe begleitet wurde und mit einer Kinder-Segnung abschloss. Bei Grillhendln und gemütlichem Beisammensein fand ein wunderschöner Herbstnachmittag seinen Ausklang. **DANKE** an alle Mitwirkenden!



Foto: F. Reiner

Viele kamen zur Marterlwanderung und Segnung des Weißen Kreuzes

Eröffnung Kaiserhöhlenweg und Dorfbrunnen Fertl

Im Rahmen des Familienwandertages am 26. Oktober wurde der Dorfbrunnen Fertl und der Kaiserhöhlenweg eröffnet.



Foto: Reiner

Es gab früher 5 Brunnen in Raxendorf, welche der Wasserversorgung, als Viehtränke und Löschbecken bei Bränden dienten. Zum 60-jährigen Kaiserjubiläum wurde die Inschrift „Kaiser Franz Josef Jubiläumsbrunnen 1848-1908“ angebracht.



Dorfbrunnen Fertl 1909



Dorfbrunnen Fertl 2017

Mit dem Erbau der Wasserleitung 1960 verschwanden alle Brunnen mit Ausnahme des Dorfbrunnens Fertl.

Lange Zeit war es ein Anliegen, den Brunnen zu renovieren. Durch den Wiedereintritt in die Dorferneuerung war es mit Zuschüssen dieser und finanzieller Unterstützung der Gemeinde möglich, die Renovierung durchzuführen.

Bei der Dorferneuerungssitzung 2016 wurde dieses Projekt laut Erstplanung von Bmstr. Patrick Gruber vorgestellt. In Zusammenarbeit mit der Familie Fertl wurden einige Kleinigkeiten verändert und im Mai mit dem Projekt begonnen.

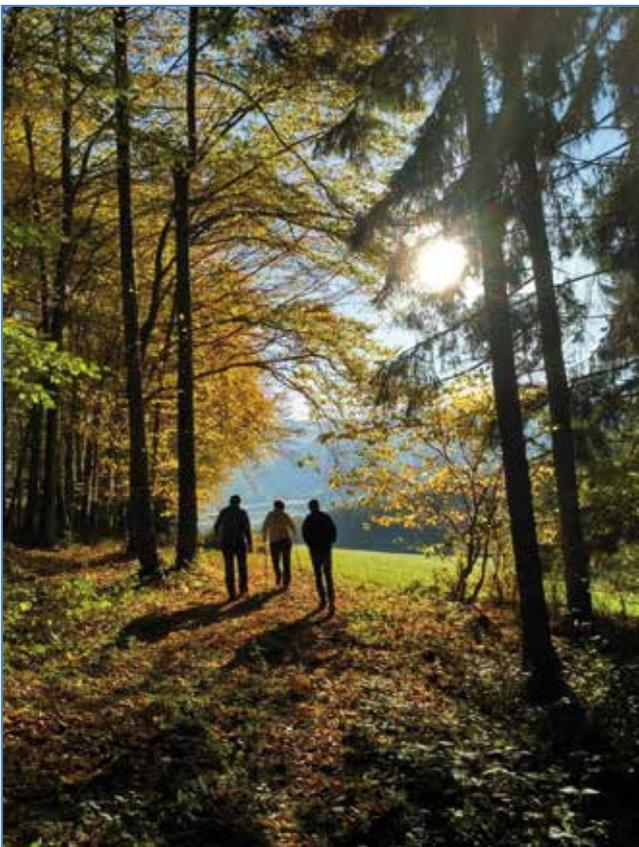
Gemeinsam mit Franz Petric wurden einige Steinmauern und ein Stiegenaufgang zum Brunnen errichtet und der Dorfbrunnen wurde detailgetreu renoviert.



Es wurden ca. 400 Stunden an freiwilliger Arbeitsleistung für dieses Projekt aufgebracht. Seitens der Dorfgemeinschaft wurden ca. 1.200 Euro für Verpflegung gesponsert. Die Ausgaben seitens der Gemeinde und die Förderung der Dorferneuerung für dieses Projekt betragen ca. 8.000 Euro.



Beim Wandertag fand gleichzeitig die Eröffnung des Kaiserhöhlenweges statt. Es wurden von der Dorferneuerung für die teilnehmenden Wanderer Jausensackerl - gefüllt mit Wasser, Äpfel, Kürbiskerne und Müsliriegel - verteilt. Die Weggestaltung und die Beschilderung wurden im April durchgeführt, dadurch war dieser Weg bereits im Sommer eine beliebte Wanderstecke.



Im Oktober wurden noch mehrere Infotafeln von der Firma Walter Grafik gestaltet und an markanten Punkten aufgestellt. Diese erklären die geschichtsträchtigen Ereignisse und erzählen von der Sage „Der Herzog in der Mistfuhre“.



Infotafel Hochbehälter Raxendorf



Infotafel Kreuzriedel

Bei herrlichem Herbstwetter und Besucherrekord war die Eröffnung vom Dorfbrunnen Fertl und des Kaiserhöhlenweges gemeinsam mit dem Familienwandertag eine imposante Veranstaltung.



Dorfgemeinschaft Afterbach

Sanierung Kapellenplatz

Im Zuge der NÖ Landesausstellung wurde der Kaiserhöhlenweg errichtet, der durch den Ortskern von Afterbach führt. Daher hat die Dorfgemeinschaft Afterbach im Rahmen der Aktion „Stolz auf unser Dorf“ den Kapellenplatz saniert und neu gestaltet.

Folgende Arbeiten konnten dank der freiwilligen Helfer im Sommer 2017 durchgeführt werden:

- Erhöhung der Natur-Steinmauer inkl. betonierter Platz für Mai- und Christbaum
- Neue Pflasterung beim Kapelleneingang und rund um die Kapelle
- Sanierung des Kapellen-Sockels
- Neubepflanzung

Ziel des Projekts war es, die generationsübergreifende Zusammenarbeit sowie den Zusammenhalt zu fördern und handwerkliches Wissen auszutauschen. Vor allem die älteren Dorfbewohner schätzen es sehr, dass der Kapellenplatz „von den Jungen“ wieder einladend gestaltet worden ist.

Weitere Sanierungsarbeiten (Fenster, Fassade, Innenraum) sind für 2018 geplant.



Vorher: Kapelleneingang



Vorher: Das Kapellen-„Angerl“



Nachher: Kapelleneingang



Nachher: Kapellen-„Angerl“

Neuwahl

Am 1. Mai 2017 wurde der Vorstand der Dorfgemeinschaft Afterbach neu gewählt:

- Obfrau: Julia Stadler
- Stellvertretender Obmann: Bernhard Aigner
- Schriftführerin: Sandra Nachonek
- Stellvertretende Schriftführerin: Helga Steyrer
- Kassier: Roswitha Stadler
- Stellvertretender Kassier: Christian Wurz

Die Aufgaben der Kassaprüfer übernehmen Johannes Kriz und Margit Larch.

Veranstaltungen

Rückblick

Die mittlerweile traditionell gewordenen Veranstaltungen (Maibaum aufstellen, Sonnwendfeuer, Adventfeier) stießen bei den Afterbachern auch heuer wieder auf rege Teilnahme.

Am 1. Mai wurde der Maibaum nach der Generalversammlung bei sonnigem Wetter händisch aufgestellt. Danach wurde gegrillt, getratscht und gelacht. Der allseits beliebte Nagelstock hat ebenfalls für unterhaltsame Stunden gesorgt und so dauerte der 1. Mai in Afterbach heuer etwas länger...

Das Sonnwendfeuer konnte dank der FF Raxendorf trotz der Hitzeperiode stattfinden. Die Afterbacher genossen den gemeinsamen Abend bei Kotelett mit selbstgemachten Erdäpfelsalat, Würstl und Getränken. Am Schluss durfte natürlich das Feuerwerk, das Jung und Alt gleichermaßen begeisterte, nicht fehlen.

Die Adventfeier fand auch heuer wieder statt. Bei Glühwein, Waffeln und Keksen verbrachten die Afterbacher ein paar besinnliche Stunden im Dorfhaus.

Vorschau

Neben den bereits erwähnten Veranstaltungen findet im kommenden Jahr der 1. Seniorentreff im barrierefreien Dorfhaus statt (17.3.2018). Ziel des Seniorentreffs ist es, die Bewohner der Marktgemeinde Raxendorf zusammen zu bringen und zu einem ungezwungenen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen außerhalb der eigenen vier Wände einzuladen.

Dorferneuerung Heiligenblut

Mithilfe Feuerwehr Einstellhalle

In Kooperation mit den örtlichen Vereinen und der FF Heiligenblut beteiligte sich auch die Dorferneuerung Heiligenblut und übernahm die gesamten Streicharbeiten, die in der Halle der Fa. Kausl in Weiten durchgeführt wurden. Bei der Abschlussfeier am 02.09.2017 übergab der Obmann der Dorferneuerung Heiligenblut Herr Wilfried Blauensteiner eine Spende von € 1 500,-. Die Halle kann von der Dorferneuerung für Lagerungszwecke mitbenutzt werden.

DANKE ALLEN HELFERN!



Wilfried Blauensteiner, Maria Nastberger, HBI Roland Barth

Bushaltestelle Heiligenblut

Die Grabungs- und Fundamentarbeiten wurden von der Dorferneuerung Heiligenblut durchgeführt. Das alte Buswartehaus wurde abtransportiert. Die Aufstellungsarbeiten des neuen Buswartehauses wurden ebenfalls von der Dorferneuerung unterstützt. Damit wurde für die Bevölkerung von der Marktgemeinde Raxendorf und der Dorferneuerung ein modernes und zeitgemäßes Projekt umgesetzt.



Neuwahlen

Durch den Rückzug des langjährigen Obmanns Herrn Wilfried Blauensteiner, der den Verein 15 Jahre leitete, wurden Neuwahlen notwendig. Nach dem Bericht des scheidenden Obmannes, wurden bei der Mitgliederversammlung vom 27.10.2017 im Gasthaus Mitterbauer unter Vorsitz von Herrn Vizebürgermeister Günter Schneider die Neuwahlen durchgeführt.

Ergebnis:

Obmann: Johann Stadler, Feistritz
 Obmann Stv.: Stefan Otti, Feistritz
 Kassier: Maria Nastberger, Heiligenblut
 Schriftführer: Erwin Barth, Heiligenblut

Der neue Obmann bedankte sich bei seinem Vorgänger Herrn Wilfried Blauensteiner und seinem Team. Herr Vizebürgermeister Günter Schneider dankte ebenfalls und übergab ein kleines Geschenk sowie Blumen, er gratulierte dem neuen Team und wünscht allen ein gutes Gelingen.



USV Raxendorf

Familienporttag

Am 15. Juli 2017 fand heuer erstmals ein Familienporttag in Kooperation mit SportLand Niederösterreich statt. Ziel dieser Aktion ist, Sportvereine bei der Aktivierung der Menschen zu unterstützen.

Den Gästen wurden verschiedenste Sport- und Bewegungsstationen wie zum Beispiel ein Hindernis- und Segwayparcours, eine moderne Torschusswand und einige Geschicklichkeitsstationen für alle Altersgruppen geboten. Zum Rahmenprogramm zählten auch ein Schnuppertraining der Minikids sowie Heimspiele der U7 und U9 Mannschaft.

Ein besonderes Highlight war der Besuch vom österreichischen Staatsmeister in der Super-Kombination Marc Digruber. Dieser nahm sich Zeit für zahlreiche Autogramme und Fotos mit den Kindern.



vl.: Stadler Anna, Stundner Jonas, Stadler Jasmin, Stundner Elias, Auer Paul, hl.: Geyer Tobias, Digruber Marc, Höfinger Katrin

Großer Ansturm beim Wandertag



Hvl: Rehberger Anton, Rehberger Claudia, Stadler Martin, Stadler Hans, Rehberger Gregor, Stadler Maria, Stadler Karin und Stadler Samuel

Wie jedes Jahr veranstaltete der USV Raxendorf am 26. Oktober einen Familienwandertag. Die Wanderstrecke führte heuer entlang des Kaiserhöhlenweges. Im Zuge der Landesausstellung wurde dieser Weg zur Darstellung der Geschichte Raxendorfs verwirklicht. Aufgrund der Eröffnung des „Dorfbrunnen Fert!“ fand einmalig der offizielle Start des Wandertages beim neu gestalteten Brunnen statt. Eine Hauptattraktion war die geführte Besichtigung des Wasserreservoirs Raxendorf, welche dankenswerterweise Amtsleiter Emmi Lang übernahm.

Zusätzlich gab es noch eine weitere verkürzte Strecke, um die Kaiserhöhle generationsübergreifend vorstellen zu können. Diese Besonderheiten lockten über 400 Wanderer nach Raxendorf. Somit war dies der am meisten besuchte Wandertag der Vereinsgeschichte.



USV Raxendorf – Sektion Tennis

Renovierung Tennisplatz

Beim USV Raxendorf - Sektion Tennis hat sich im Kalenderjahr 2017 sehr viel getan. Zu Beginn der Tennissaison wurde die Renovierung der schon etwas in die Jahre gekommenen Tennisanlage durchgeführt. Nun erstrahlt der Tennisplatz sowie die Stützmauer wieder in neuem Glanz. Zum Abschluss der Renovierungsarbeiten wurden noch Logo und Vereinsname aufgemalt. Wir bedanken uns bei allen Vereinsmitgliedern für die Mithilfe.

Nach der Fertigstellung wurde wieder mit voller Begeisterung Tennis gespielt. Es freut uns sehr, dass die Sektion Tennis mittlerweile aus 78 Mitglieder besteht.



Fotos: USV Raxendorf

Kinder-Tenniskurs

Im August veranstaltete der USV Raxendorf – Sektion Tennis einen Kinder-Tenniskurs. Insgesamt nahmen 13 Kinder an dem Kurs teil. In 6 Trainingseinheiten bewiesen die Kinder unterstützt von Kursleiter Christian Aigner, USV Obmann Michael Mosgöller, Kurt Sponseiler und Markus Dallinger viel Talent, Geschicklichkeit und sportlichen Ehrgeiz. Abschließend wurden noch Urkunden und Vereinsshirts verteilt. Es hatten alle Kinder und das Trainerteam sehr viel Spaß an dem Kurs. Für 2018 sind Kinder- und Erwachsenenkurse in Planung.



Foto: USV Raxendorf

2. Raxendorfer Doppel-Tennisturnier

Am Sonntag, den 16. Juli wurde auf der Tennisanlage das 2. Raxendorfer Doppel-Tennisturnier veranstaltet. Das Turnier fand ganztägig auf der neu renovierten Tennisanlage statt. Insgesamt nahmen an dem Turnier 12 Mannschaften (24 Spieler) teil. Natürlich war das Turnier für alle Teams ein sportlicher Ansporn und somit wurde bereits im Vorfeld jeden Tag fleißig trainiert. Im Finale konnten sich das Doppelteam Wurzer/Rapolter vom TC Weiten knapp vor dem Doppel Mosgöller/Göls durchsetzen. Den 3. Rang erreichten das Team Dallinger/Aigner. Für den USV Raxendorf - Sektion Tennis war das 2. Doppelturnier ein voller Erfolg. Es freut uns sehr, dass wir das Interesse am Tennis bei Kindern und Erwachsenen wecken konnten.



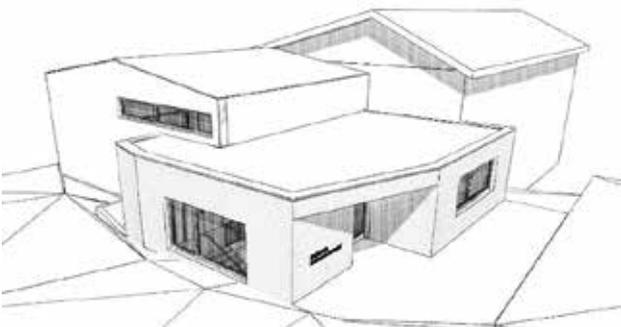
Foto: USV Raxendorf

Musikverein baut um

Neben den musikalischen Herausforderungen wird in den kommenden Jahren die Sanierung und Modernisierung unseres Vereinshauses einen Schwerpunkt im Vereinsleben bilden. Nach knapp 40-jähriger Nutzung, möchten wir unser Musikheim den heutigen Anforderungen entsprechend adaptieren und so einen Ort schaffen an dem sich jeder wohl fühlt.



Um dem Platzbedarf, dem akustischen Standard nach ÖNORM "Schallschutz / Raumakustik" und den aktuellen energietechnischen Anforderungen gerecht zu werden und den teilweise sanierungsbedürftigen Keller trocken zu legen, plant der Musikverein Raxendorf im Jahr 2018/2019 das in die Jahre gekommene Musikheim neu zu gestalten.



Einer Kostenaufstellung von Architekt DI Gerhard Dollfuß zufolge, beläuft sich das Investitionsvolumen auf rund 978.000 Euro und wird vom Musikverein Raxendorf (30%), Marktgemeinde Raxendorf (30%) und Förderung durch das Land Niederösterreich (40%) finanziert.

Die Fertigstellung soll im Jubiläumsjahr 2019 erfolgen.

Music4Kids

Am 17. Juni 2017 erwartete zahlreiche musikbegeisterte Kinder ein spannendes Abenteuer im Musikheim, - „Entdecke die Welt der Musik“ - mit Freude wurden gemeinsam musikalische Spiele durchgeführt.



Beim Probieren der verschiedensten Instrumente hat so mancher sein außergewöhnliches Talent unter Beweis stellen können.



Das Musikheim wurde mit vielen fröhlichen Kinderstimmen gefüllt.



Jungmusiker Leistungsabzeichen

Einmal mehr bewiesen die Jungmusiker des Musikverein Raxendorf ihr Talent sowie ihre Begeisterung zur Musik. Gleich vier junge MusikerInnen absolvierten im vergangenen Jahr die Prüfung zum Jungmusikerleistungsabzeichen.

Hanna Höfinger und Elena Gschwandtner, beide Klarinette (Unterricht in der MS Jauerling bei Gregor Narnhofer) und Johanna Fertl, Querflöte (Unterricht bei Helga Faffelberger) meisterten das Jungmusikerleistungsabzeichen in BRONZE mit Bravour.

Dem Jungmusikerleistungsabzeichen in SILBER fieberte Philip Winkler (Unterricht in der MS Jauerling bei Isolde Wagesreiter) auf der Querflöte entgegen, hieß es doch das bisher Geübte in bester Manier zu präsentieren - was auch gelang.



v.l. Hanna Höfinger, Siegfried Blauensteiner, Elena Gschwandtner, Johanna Fertl, Hannes Raidl, Philip Winkler

Die erste Hürde auf dem erfahrungsgemäß langen musikalischen Weg ist überwunden, wir gratulieren dazu herzlich und wünschen weiterhin viel Spaß in den Reihen unserer MusikerInnen!

Konzertwertung Zwettl

Am Samstag, dem 25. November 2017 nahm der Musikverein Raxendorf am Konzertwertungsspiel in Zwettl teil. Insgesamt stellten sich 21 Musikkapellen aus drei Bezirken der strengen Fachjury.



Die letzten Vorbereitungen im Einspielraum in Zwettl

Als Pflichtstück spielten die MusikerInnen „Gasparone“, eine Ouvertüre nach der gleichnamigen Operette von Carl Millöcker, als Wahlstück wurde „Caprice“, ein zeitgenössisches Konzertstück des Amerikaners William Himes dargeboten.



Auf der Bühne im Stadtsaal der Stadtgemeinde Zwettl

Die Musikerinnen und Musiker freuen sich über ein tolles Ergebnis von 90,75 Punkten. (100 Punkte sind möglich).

musikverein
raxendorf
mit Maskenprämierung!

Maskenball

Samstag, 27. Jänner 2018
GH Gruber in Raxendorf

Beginn: 20 Uhr
Eintritt: € 5,-

Musik:
DIE DONAUPIRATEN

GVB der Musikschule Jauerling

Bunter Abend in Braunegg



Der Verein "Freunde der Wallfahrtskirche Heiligenblut" lud am 7. Oktober 2017 zu einem "bunten Abend" in den Landgasthof Liebner-Pritz in Braunegg. Abwechselnd mit lokalen Künstlern traten Katja Strauß, Simon Höfinger und Leon Auer mit ihren Harmonikas und Lucia Jöchl und Paul Auer mit ihren Gitarren auf.

Sehr zur Freude des Publikums musizierten anschließend auch die Lehrer Reinhard Schuster und Günther Eggner.



Die Musikschüler beim bunten Abend in Braunegg

Musikschullehrerin Ulla Pospichal (Klavierpädagogin) hat ihre Tätigkeit im Musikschulverband Jauerling beendet

Viele Jahre hat sich Frau Ulla Pospichal in der Musikschule um die musikalische Ausbildung der klavierbegeisterten Jugend gekümmert. Seit September hat sie das Lehrerteam aus gesundheitlichen Gründen verlassen.

Mit großer Freude kann auf zahlreiche kreativ gestaltete Unterrichtsstunden und gelungene Konzerte zurückgeblickt werden, die Frau Pospichal ihren Schülern ermöglicht hat. Der Musikschulverband und die Marktgemeinde bedanken sich für ihr Engagement und die gemeinsame Zeit mit ihr und wünschen ihr weiterhin viel Freude an der Musik, vor allem aber viel Gesundheit und Zufriedenheit!



Katholische Jugend Raxendorf

50 Jahre Gartenfest – 61 Jahre KJ Raxendorf

Die Katholische Jugend Raxendorf durfte heuer das bereits 50. Gartenfest veranstalten und auf 61 Jahre Katholische Jugend Raxendorf zurückblicken. Unter diesem Blickwinkel ließen sich die Jugendlichen einige Neuerungen für das Fest 2017 einfallen.

Wie jedes Jahr wurde das Festgelände etwas umgestaltet. Der Blumengarten hinter dem Schankbereich wurde umgegraben und geschottert. Dieser neu geschaffene Platz dient ab sofort als Abstellplatz für den Kühlwagen der Fa. Toifl, somit muss dieser nicht mehr am Straßenrand stehen. Weiters gestalteten Manuel Derfler und Lukas Engelhart ein leuchtendes KJ Logo, welches von nun an die Seitenwand der Schnapsbar ziert.



oben: neuer Schotterplatz,



rechts: beleuchtetes KJ-Logo

Am Festwochenende selbst gab es auch einige Neuerungen. Im Vorfeld bekam jedes KJ-Mitglied einen Pullover im Gartenfest-Design, um sich bei kälterem Wetter beziehungsweise in den Festnächten als Gemeinschaft präsentieren zu können. Für die Besucher gab es erstmals „I love Gartenfest Raxendorf“ T-Shirts zu erwerben – diese fanden das gesamte Wochenende bei Groß und Klein großen Andrang.

Ein besonderes Highlight war auch der Frühschoppen am Sonntag. Es war eine große Ehre, dass GR Pfarrer Franz Breuer der Einladung zur Heiligen Messe gefolgt ist. Danach gaben Jugendleiterin Beate Sponseiler und Jugendleiter Florian Lorenz allen Festgästen einen kurzen Rückblick über 61 Jahre Katholische Jugend Raxendorf und stellten die dafür gestaltete Festschrift vor. Aus diesem Anlass wurden alle ehemaligen Jugendleiter eingeladen, ihnen die Festschrift überreicht und zu einem gemütlichen Beisammensein geladen.

Links: Ehemalige JugendleiterInnen: h.v.l. Sebastian Geyer, Peter Stadler, Stefan Stadler, Franz Auferbauer, Elisabeth Gschwandtner, Martin Stadler, Maria Eder, Theresia Auferbauer, Philipp Kronister, Andrea Bauer, Ingrid Grünstäudl, Beate Sponseiler, Florian Lorenz, Stefanie Höfingler, Franz Auferbauer, Maria Mosgöller, Franz Auferbauer, Josef Grünstäudl

Unten: Festgelände beim Frühschoppen



links: Erika Höfingler und Georg Roland mit ihren neu erworbenen T-Shirts



Rechts: Neu gestaltete Pullover



Pfarrgemeinde Raxendorf

Minitag

Am 6. Juni fand der alljährliche Ministrantentag der Diözese St. Pölten im Stift Lilienfeld statt. Eine Delegation von 13 Ministranten und 3 Begleiterinnen aus Raxendorf nahmen teil.



Die „Minis“ aus Raxendorf

Zu Beginn feierten alle „Minis“ in der Stiftskirche gemeinsam die heilige Messe. Nach einer Stärkung konnten sich die Kinder nachmittags kreativ oder sportlich betätigen. Auf der Heimfahrt lud der Pfarrgemeinderat die Ministranten und Begleiter zu einer kleinen Stärkung ein.

Den Abschluss bildete die Luftballonrallye heimwärts.

Jubelpaarfeier

Zu Ehren der Ehejubilare fand am 11. November der Jubelpaarmesse in der Pfarrkirche statt.



Jubelpaare aus Raxendorf

Hierzu konnten sieben Jubelpaare begrüßt werden. Geladen waren alle Ehejubilare, die von der Silberhochzeit (25 Ehejahre) beginnend, bis hin zur Juwelhochzeit (55 Ehejahre), in diesem Jahr ihr Ehejubiläum feiern konnten.

Die Messe wurde musikalisch vom 4Gsang gestaltet. Den Abschluss, nach der heiligen Messe, bildete ein gemütlicher Ausklang mit Kaffee, Kuchen und einer kleinen Jause im Pfarrhaus.

Umbau des Pfarrheimes

Die bauliche Substanz des Pfarrheimes in Raxendorf machen Umbau- und Modernisierungsarbeiten notwendig. Für das kommende Jahr konnte bereits die Zustimmung der Diözese für den Austausch der Fenster, sowie für eine Neugestaltung der Außenfassade eingeholt werden. Diese Umbaumaßnahmen werden im Jahr 2018 durchgeführt.

Für den bereits abgerissenen Bereich zwischen Pfarrheim und Garage ist der Bau einer öffentlichen WC-Anlage geplant.



Pfarrheim Raxendorf

Weitere Umbaumaßnahmen sind bereits in Abklärung mit der Diözese St. Pölten.

Termine 2018

Sternsingen: 6.1. Raxendorf, Lehsdorf, Afterbach
7.1. westliches Pfarrgebiet, Zeining

Erstkommunion: 20.5. in der Pfarrkirche Raxendorf
Erstkommunionkinder: Sophie Bauer, Christopher Fertl, Jennifer Frühwirth, Adrian Futterknecht, Lea Höfingler, Valentina Kirchberger, Hanna Petric, Anna Stadler, Jonas Stöllner, Elias Stundner

Firmung: 2.6. 14:30 durch Abt Haidinger

40 jähriges Priesterjubiläum, Bunter Abend, Heiligenbluter Advent und div. Feierlichkeiten

Pater Benedikt Triebel feierte heuer sein 40-jähriges Priesterjubiläum.



Pater Benedikt Triebel mit Mitgliedern des Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrates

Der bunte Abend fand im GH Liebner-Pritz statt.

Am ersten Adventsonntag haben wir auch die Heilige Messe für 11 Hochzeitspaare, die zwischen 60 und 25 Jahren verheiratet sind, gefeiert. Es ist schön, dass es Paare gibt für die das Eheversprechen noch hohen Stellenwert hat.



Ehejubilare



Adventmarkt und Konzert mit „ars musica“ unter der Leitung von Thomas Dolezal

Im Rahmen des Konzerts wurde Herrn RR Anton Bayr zum 90. Geburtstag gratuliert.



Jubilary RR Anton Bayr mit Gattin Judith



Auch die Kinder hatten ihren Spaß



Im Bild v.l.: Günter Schneider, Anton Nagl, Theresia Zainzinger, Herta Schneider und Franz Zainzinger

Fröhliche Runde im Pfarrhofkeller

Andreas Chor Heiligenblut

Unsere Eckdaten

Aktuell sind wir 20 Mitglieder und singen gemeinsam einmal pro Woche. So werden jeden Dienstag neue und „gern gesungene Lieder“ geprobt.

Durch die Proben führen Daniela Stadler und Andrea Pichler.

Beim Alter kennen wir keine Grenzen: Unser jüngstes Mitglied ist 14 Jahre alt und unsere älteste Sängerin hat heuer ihren 68. Geburtstag gefeiert.

Unsere Auftritte 2017

*Feuerwehrfest Heiligenblut
Pfingstfest Braunegg
Jubiläumsmesse Dechant Benedikt Triebel
Sturmheuriger Raxendorf
Erntedankfest Heiligenblut
Erntedankfest Braunegg
Advent und Jubelpaarmesse 1. Adventssonntag*

Kegelabend



Kegelabend im Gasthaus Kirchberger/Himberg

Nicht nur das Singen ist uns wichtig, sondern auch das gemütliche Zusammensein in der Gemeinschaft wird bei uns gepflegt.

Proben-Foto



Kristina Leitner, Nadine Kreutner, Hanna Leitner, Natalie Maier, Bianca Strauss;

Feuerwehrfest Heiligenblut



Die Mitglieder des Andreas Chor beim Feuerwehrfest

Gemeinsam zu musizieren, zum Klingen zu kommen und aufeinander zu hören steht dabei an erster Stelle.

Sängerinnen und Sänger die Interesse haben mit uns zu singen, sind herzlich willkommen!

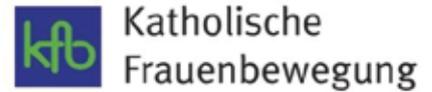
Gerne singen wir bei eurer Hochzeit, Taufe oder besonderen Anlass.

Unsere Kontaktperson:
Doris Kreutner, Heiligenblut 30



Das Jahr 2017 mit der KFB

Der Morgenstern ist das Motiv der Missionskerze 2017



Am **8. Dezember 2016** fand das **2. Lichterfest in Raxendorf** statt. Im Rahmen eines Gottesdienstes (mit Hrn. Dechant P.B.Triebel) wurde von den Kindern ein kurzes Spielstück über die Hl. Luzia aufgeführt.

Es zeigte die Geschichte der „Lichtträgerin“. Gesegnetes Brot bekamen die zahlreichen Teilnehmer als



Symbol des Gebens. Nach dem Laternenumzug fand im Pfarrgarten in adventlicher Stimmung eine Agape statt.

Die hl. Luzia - Lucia Jöchel, 2016 mit dem Lichterkranz

In der **Fastenzeit 2017** wurde ein **Kinderkreuzweg** abgehalten, bei dem kleine Holzkreuze als Andenken verteilt wurden, welche die Frauen der KFB vorbereiteten.



Mit Freude nehmen die Kinder aktiv am Gottesdienst teil.

Beim **Palmbesenbinden** wurde der Pfarrhof beinahe zu klein. Mit großer Begeisterung und Vorfreude aufs Osterfest haben die vielen teilnehmenden Kinder Ostereier bemalt und Ihre Palmbuschen mit etwas Hilfe selbst binden können.



Kräuterweihe am 15. August



Palmbesenbinden im Pfarrhof - ein fröhlicher Nachmittag!

Im **April 2017** wurde im Gemeinschaftsraum des Caritas Wohnhauses der Film zum Thema Demenz „**Honig im Kopf**“ gezeigt. Danke für die Mitwirkung: Pfarrstelle Caritas, Fr. Theresia Haider und dem Caritas-Team Raxendorf, Leitung Gerhard Frühauf.

Für die **Kräuterweihe am 15. August** füllten die Frauen kleine Säckchen mit gesammelten Wild- u. Gartenkräutern. Die Kirchenbesucher erhielten ein duftendes Andenken.

Seit vielen Jahren werden die **Missionskerzen** gemeinsam verziert, bei der Adventkranzweihe gesegnet und in den Orten verkauft.



Frauen kommen zusammen und gestalten Kerzen. Dabei denken sie an jene Frauen, denen aus dem Erlös des Kerzenverkaufes Hilfe zur Selbsthilfe ermöglicht wird. Frauen, die sich in der KFB engagieren und all jene, die diese Kerzen mit in ihre Wohnungen nehmen und entzünden, setzen damit ein Zeichen der Verbundenheit. (Diöz. St.Pölten) alle Fotos KFB (Jöchel, Roland)

Raxendorfer-Oldtimer-Freunde

50er Feier von Hans Stadler

Anlässlich seines runden Geburtstages lud Hans die Oldtimer-Freunde am 30. Dezember 2016 zu einer gemütlichen Feier bei sich zu Hause ein!



Foto: Raxendorfer Oldtimer-Freunde

Die Oldtimer-Freunde bei der 50er Feier von Hans.

12. Raxendorfer-Oldtimer-Treffen

Unser eigenes Treffen fand heuer wieder am Feuerwehrfest-Sonntag, den 30. April statt. Bei sonnigem, jedoch kaltem Wetter konnten wir stolze **332 Oldtimer** begrüßen.



Foto: Feuerwehr Raxendorf

Da die Bodenbedingungen nicht optimal waren, haben wir uns trotz der zahlreichen Teilnehmer wieder für die „alte“ Aufstellung der Fahrzeuge entschieden.



Foto: Feuerwehr Raxendorf

Dieses Jahr konnten die vielen Besucher nicht nur die verschiedenen Oldtimer und wie schon letztes Jahr die IG-Handwerker aus dem Gasteinertal, sondern auch einen Motorsäge-Schnitzer bei der Arbeit bewundern.

Wallfahrt nach Plankenstein

Die mittlerweile traditionell gewordene Oldtimer-Wallfahrt führte uns am 30. Juli nach Plankenstein bei Texing. 13 Oldtimer nahmen an der Wallfahrt, die Aufebauer Franz organisierte, teil. Nach dem Gottesdienst in der Kirche Plankenstein und dem Mittagessen beim FF-Fest in Texing ging es wieder nachhause.



Foto: Raxendorfer Oldtimer-Freunde

Zum Abschluss machten alle noch einmal bei der Fam. Aufebauer in Zeining Halt.



Foto: Raxendorfer Oldtimer-Freunde

Gruppenfoto der Wallfahrer in Plankenstein



Unser Verein, die „Bikerfreunde Weitental“ kann auf eine sehr aktive, erfolgreiche und Gott sei Dank auch unfallfreie Saison 2017 zurückblicken.

Die Motorrad- und Quadweihe, welche am 25. Mai 2017 beim Weitentalhof abgehalten wurde, stand unter dem Motto „Life is a highway“. Sämtliche Mitglieder, viele freiwillige Helfer und Herr Pfarrer Wurzer aus Ybbs gestalteten diese Weihe sehr harmonisch und stimmungsvoll. Wir konnten auch schon Stammgäste begrüßen, die jedes Jahr zu uns kommen.

Unsere Ausfahrten führten uns unter anderem nach Telc', zum grünen See oder ins Weinviertel zum Oldtimermuseum Koller. Wir nahmen auch wieder an der Motorradausfahrt des Landespolizeisportvereins/Sektion Motorsport teil.

Aber es gab auch Veranstaltungen ohne Motorrad oder Quad. Wir beteiligten uns mit einer Gruppe am Wandertag in Weiten, erlebten einen lustigen Abend im Bowlingcenter Purgstall und verbrachten einen gemütlichen Heurigenabend bei Fam. Höfinger in Tottendorf.

Ende Jänner oder Anfang Februar - genauer Termin wird noch bekannt gegeben - möchten wir Sie bei unserem Vereinslokal zu einem „Winter-Biker-Punsch“ einladen. Natürlich ist auch im kommenden Jahr wieder eine Motorrad- und Quadweihe geplant. Aus Platzgründen werden wir diese erstmals beim FF-Haus in Weiten veranstalten.

Falls jemand gerne unserem Verein beitreten möchte – wir freuen uns immer über neue Mitglieder!



Gruppenfoto am Telcér Hauptplatz

Imkerverein Heiligenblut

Jahreshauptversammlung

Die Mitgliederversammlung fand dieses Jahr am 4. Februar im Gasthaus Mitterbauer statt. Bezirksobmann Brandstetter Alois überreichte Vereinsobmann Stv. Stadler Johann für die langjährige, treue Mitgliedschaft und verdienstvolle Mitarbeit das Ehrendiplom. Im Anschluss an die Versammlung gab es noch einen interessanten Vortrag von Imkermeister Teichmann Franz.



Foto: Imkerverein Heiligenblut

Die Teilnehmer der Vollversammlung.

Eine große Freude war auch wieder die Aufnahme von vier neuen Mitgliedern. Christian und Gustav Strauß aus Raxendorf, sowie Franz und Daniel Weidenauer aus Afterbach traten dem Imkerverein Heiligenblut bei.

Goldene Honigwabe

Bei der diesjährigen Verleihung der goldenen Honigwabe in Wieselburg konnten zwei unserer Mitglieder mit einer sehr guten Qualität ihres Honigs überzeugen!

Der Imkerverein Heiligenblut gratuliert recht herzlich zu den Auszeichnungen in den verschiedenen Kategorien:

in Gold:

Baumgartner Johann aus Scheib

in Bronze:

Baumgartner Johann aus Scheib

Kugler Thomas aus Trandorf



Besuch der Kindergartenkinder

Im Juni dieses Jahres wanderten die Kindergartenkinder nach Raxendorf und wollten mehr über Bienen erfahren. Im Kindergarten wurde ihnen bereits viel über Bienen erzählt und bei der Fam. Stadler konnten sie sich noch genauer informieren. Die Kinder waren alle sehr aufmerksam. Sie hörten über das Leben der Biene im Bienenstock, über das Honig schleudern und was wir sonst noch alles von den Bienen haben: Wachs, Propolis, Pollen und wie gesund diese für uns Menschen sind. Nach den vielen Infos gab es natürlich Honig am Butterbrot zu verkosten und Möglichkeiten zum Spielen und Austoben im Garten der Fam. Stadler.



Foto: Imkerverein Heiligenblut

Die Kindergartenkinder zu Besuch im Garten der Fam. Stadler

Seniorenbund Raxendorf

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung fand am 28. Dezember 2016 statt. Um 13 Uhr wurde in der Pfarrkirche Raxendorf eine Heilige Messe für die verstorbenen Mitglieder gefeiert und danach fand der offizielle Teil im Gasthaus Karl statt.



Foto: Friedrich Reiner

Folgende Mitglieder wurden geehrt:

10-jährige Mitgliedschaft: Anna Müller (Braunegg), Margarete und Karl Schärfinger (Trandorf), Leopoldine Grossinger (Straßreith), Maria Kranzer (Zeining), Herta Fuchs (Feistritz)

15-jährige Mitgliedschaft: Auguste Mitterbauer (Heiligenblut)

20 jährige Mitgliedschaft: Franz Weinhart (Rax.), Franz und Theresia Zainzinger (Rax.), Michael Wurz (Afterbach)

25 jährige Mitgliedschaft: Franz Fasching (Afterbach), Johann Rausch (Ottenberg), Josef Bock (Ottenberg)

30 jährige Mitgliedschaft: Cäcilia Kausl (Raxendorf), Josefa Aigner (Braunegg)

35 jährige Mitgliedschaft: Erna Höfer (Zogelsdorf)

Preisschnapsen

Dieses Jahr veranstalteten wir das Preisschnapsen der Ortsgruppe Raxendorf am 13. Jänner im Gh. Karl.



Foto: Friedrich Reiner

1. Platz: Johann Dallinger, **2. Platz:** Franz Liebner, **3. Platz:** Peter Krammer, **4. Platz:** Franz Kreutner **5. Platz:** Franz Auferbauer, **6. Platz:** Josef Schauer, **7. Platz:** Johannes Höfinger BGM, **8. Platz:** Johann Geyer

Frühlingsfahrt zum Muttertag

Unsere Frühlingsfahrt führte uns am 3. Mai in die Steiermark. Nach der Messfeier in Radmar an der Stube und dem Mittagessen beim Leopoldsteiner See ging es weiter nach Eisenerz. Dort fuhren wir mit einem Schwerlastkraftwagen (860 PS) über die Etagen des Steirischen Erzberges. Beim Heurigen Hold in Nussendorf ließen wir den Tag gemütlich ausklingen.



Foto: Seniorenbund Raxendorf

Gruppenfoto am Erzberg

Geburtstags- und Jubelfeier

Am 20. Oktober feierten wir im Gasthaus Gruber in Raxendorf mit unseren Jubilaren. Für die musikalische Unterhaltung sorgte Leopold Hackl aus Reitzendorf.



Foto: Friedrich Reiner

60er: Margit Larch, Elfriede Lagler, Leopoldine Rameder

65er: Maria Raidl, Josef Rameder, Helga Kreutner, Anna Westermayer, Friedrich Ebner

70er: Maria Mosgöller, Theresia Wintesperger, Johann Gruber, Helga Gschwandtner, Herta Fuchs

75er: Brigitte Polster, Anna Siebenhandel, Johann Rupf, Franz Probst, Maria Höfinger

80er: Eduard Gschwandtner, Leopoldine Buchberger, Franz Geyer, Wilhelm Plischke, Franz Zainzinger

85er: Franz und Johanna Kranzer, Margarete Weber

90er: Josefa Aigner, Johann Rausch

91er: Franz Fasching

Goldene Hochzeit (50 Jahre):

Maria & Johann Geyer, Anna & Johann Zainzinger, Maria & Johann Stadler, Theresia & Franz Zainzinger

Smaragd Hochzeiten (55 Jahre):

Maria & Franz Geyer, Margarete & Karl Schärfinger, Margarete & Horst Meissner, Leopoldine & Johann Rupf

Eiserne Hochzeiten (65 Jahre):

Johanna & Franz Kranzer

Alle Mitglieder der Feuerwehren und Vereine bedanken sich herzlich bei der Bevölkerung für die Unterstützungen im vergangenen Jahr

und wünschen

ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest

sowie Gesundheit und Glück für 2018

Emmi macht Dich schlau

Auflösung der Frage von Seite 15

Unsere drei Feuerwehren (Braunegg, Heiligenblut und Raxendorf) verfügen über insgesamt 2.745 Laufmeter Schlauchleitung (B-Schläuche und C-Schläuche).

Und was war dein Tipp?



Welche Ortschaft in der Gemeinde ist das?

VERANSTALTUNGSKALENDER 2018

Termin	Art der Veranstaltung	Ort
31.12.	Silvesterwanderung in Heiligenblut	Heiligenblut
6.1.	Feuerwehrball der FF-Raxendorf	GH Gruber
12.1.	Preisschnapsen der Senioren	GH Liebner-Pritz
20.1.	Feuerwehrball der FF-Heiligenblut	GH Mitterbauer
25.1.	Seniorenball	GH Mitterbauer
27.1.	Maskenball des Musikvereins	GH Gruber
28.1.	Jugendsinfonieorchester - Musikschule	Emmersdorf
2.2.	Imkerverein Heiligenblut - Hauptversammlung	GH Mitterbauer
3.2.	Feuerwehrball der FF-Braunegg	GH Liebner-Pritz
11.2.	Bratwürstelschmaus in Heiligenblut	GH Mitterbauer
13.2.	Faschingsausklang	GH Gruber
13.2.	Kindermaskenball	GH Liebner-Pritz
18.2.	Fastensuppenessen in Raxendorf	Raxendorf
2.3.	Imkervortrag	GH Mitterbauer
4.3.	Blutspenden	GH Gruber
11.3.	K i r t a g in Heiligenblut, Fastensuppenessen	Heiligenblut
17.3.	Seniorentreff der Dorfgemeinschaft Afterbach	Afterbach
24.3.	Preisschnapsen des USV-Raxendorf	Sportplatz
1. - 2.4.	Osterspezialitätenessen	GH Mayer
1.4.	Osteressen	GH Gruber
7.4.	Gesellschaftsschnapsen in Braunegg	GH Liebner-Pritz
8.4.	K i r t a g in Zeining mit der Dorfjugend	Zeining
21.4.	Damenschnapsen in Braunegg	GH Liebner-Pritz
27. - 29.4.	Feuerwehrfest der FF-Raxendorf	Raxendorf
28.4.	Feuerwehrfest - Kuppel-Cup	Raxendorf
29.4.	Feuerwehrfest mit Oldtimertreffen	Raxendorf
1.5.	Maibaumaufstellen in Afterbach	Afterbach
1.5.	Maibaumsetzen Braunegg	Braunegg

VERANSTALTUNGSKALENDER 2018

Termin	Art der Veranstaltung	Ort
1.5.	Maibaumsetzen der FF-Raxendorf	Raxendorf
1.5.	Maibaumsetzen der Dorfjugend Zeining	Zeining
4.5.	Frühlingsfahrt der Senioren	
4.5.	Konzert der Musikschule Jauerling	
6.5.	K i r t a g in Raxendorf	Raxendorf
10.5.	Motorrad- und Quadausfahrt der Bikerfreunde	
11. - 13.5.	Feuerwehrfest der FF Heiligenblut-Kuppelcup	FF-Haus
12.5.	Abschnittsbewerb der FF in Heiligenblut	Heiligenblut
13.5.	Feuerwehrfest der FF Heiligenblut	FF-Haus
13.5.	Muttertagsessen im GH Gruber	GH Gruber
13.5.	Muttertagsessen im GH Mayer	GH Mayer
19. - 21.5.	Pfingstfest der FF-Braunegg	Braunegg
21.5.	Erstkommunion in Raxendorf	Raxendorf
27.5.	K i r t a g in Heiligenblut mit Pilgermesse	Heiligenblut
27.5.	Konzert der Musikschule Jauerling	Emmersdorf
2.6.	Firmung in Raxendorf	Raxendorf
13.6.	Senioren Bezirkswallfahrt nach Maria Taferl	
15.6.	Sonnwendfeuer Dorfgemeinschaft Raxendorf	Raxendorf
16.6.	Sonnwendfeuer in Heiligenblut	Heiligenblut
17.6.	Dorffest in Zeining	Zeining
17.6.	Pfarre Raxendorf - Wallfahrt Kirchschatz	Raxendorf
22.6.	Sonnwendfeuer Dorfgemeinschaft Braunegg	Braunegg
22.6.	Sonnwendfeuer Dorfgemeinschaft Afterbach	Afterbach
23.6.	Sonnwendfeuer Dorfjugend Zeining	Zeining
2.7.	Pfarre Raxendorf - Wallfahrt Maria Laach	Raxendorf
6.7.	Seniorenfahrt	
8.7.	K i r t a g in Raxendorf mit Tag der Blasmusik	Raxendorf
8.7.	Kirtagessen GH Gruber	GH Gruber

VERANSTALTUNGSKALENDER 2018

Termin	Art der Veranstaltung	Ort
15.7.	Jubiläum 40 Jahre USV Raxendorf	Sportplatz
22.7.	3. Doppel-Tennisturnier	Sportplatz
3.8.	Tagesfahrt der Senioren	
10. - 12.8.	51. Gartenfest der KJL- Raxendorf	Pfarrgarten
22.8.	Senioren - Landeswandertag in Ardagger	
2.9.	Pfarre Raxendorf - Wallfahrt Maria Taferl	Raxendorf
14. - 16.9.	Sturmheuriger des USV-Raxendorf	Sportplatz
7.10.	K i r t a g - Wandertag Dorfgemeinschaft Braunegg	Braunegg
7.10.	Erntedankfest in Raxendorf	Raxendorf
13.10.	Seniorentreff der Dorfgemeinschaft Afterbach	Afterbach
14.10.	Zeininge Fußwallfahrt nach Maria Laach	
14.10.	Erntedankfest in Braunegg	Braunegg
19. - 21.10.	Oktoberfest des Musikvereins	Raxendorf
26.10.	Wandertag des USV Raxendorf	Sportplatz
31.10.	Halloweenparty in der Reiterschenke	GH Mayer
10.11.	Messe der Ehejubilare in Raxendorf	Raxendorf
11.11.	Ganslessen (Bitte um Vorbestellung)	GH Liebner-Pritz
18.11.	Ganslessen (Bitte um Vorbestellung)	GH Liebner-Pritz
18.11.	Gaudifrühschoppen des USV-Raxendorf	GH Gruber
25.11.	Jugendmesse mit Agape der KJ-Raxendorf	Raxendorf
25.11.	Auszahlung Sparverein	GH Gruber
1.12.	Event im Advent - Dorfplatz Zeining	Zeining
1.12.	Christbaumaufstellen Dorfgemeinschaft Afterbach	Afterbach
2.12.	K i r t a g mit Heiligenbluter Advent	Heiligenblut
2.12.	Sparvereinsauszahlung	GH Liebner-Pritz
8.12.	Adventmarkt in Braunegg	Braunegg
25. - 26.12.	Weihnachtsessen	GH Mayer
31.12.	Silvesterwanderung der FF Heiligenblut	Heiligenblut



Ärztenotdienst Jänner bis März 2018

Dez. 2017/Jänner 2018

31.12./01.01.	Dr. FAKHOURI Alexander	Weiten	02758/8383
06./07.	Dr. MITTERMAIER Helmut.....	Raxendorf	02758/7373
13./14.	Dr. BUCHEGGER Brigitte	Pöggstall	02758/2850
20./21.	Dr. WURZER Franz.....	Pöggstall	02758/2218
27./28.	Dr. FAKHOURI Alexander	Weiten	02758/8383

Februar 2018

03./04.	Dr. FAKHOURI Alexander	Weiten	02758/8383
10./11.	Dr. MITTERMAIER Helmut.....	Raxendorf	02758/7373
17./18.	Dr. WURZER Franz.....	Pöggstall	02758/2218
24./25.	Dr. BUCHEGGER Brigitte	Pöggstall	02758/2850

März 2018

03./04.	Dr. FAKHOURI Alexander	Weiten	02758/8383
10./11.	Dr. MITTERMAIER Helmut.....	Raxendorf	02758/7373
17./18.	Dr. WURZER Franz.....	Pöggstall	02758/2218
24./25.	Dr. BUCHEGGER Brigitte	Pöggstall	02758/2850
31./01.04.	Dr. WURZER Franz.....	Pöggstall	02758/2218

Im Internet abrufbar unter: <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE>

Zahnärztenotdienst Jänner bis März 2018



Dez.17/Jänner 2018

31.12./01.01.	Dr. med. dent. MAHOOZI T.....	Ybbs a.d. Donau.....	07412/54441
06./07.	Dr. med. univ. HOLZAPFEL Brigitta	Krems a. d. Donau	02732/82190
13./14.	Dr. MANN Bernhard.....	Langenlois.....	02734/2228
20./21.	Dr. HÖLLERER Friedrich.....	Krems a.d. Donau	02732/843070
27./28.	DDr. HARTL Georg.....	St. Pölten	02742/357277

Februar 2018

03./04.	Dr. MUCKENHUBER Bettina	St. Pölten	02742/258351
10./11.	Dr. med. dent. LASINGER Werner.....	Gföhl	027168608
17./18.	DDR. RODINGER Stefan.....	Mautern a. d. Donau	02732/82150
24./25.	Dr. STÖGERER Robert.....	Langenlois.....	02734/3431

März 2018

03./04.	Dr. KERN Lothar	Zwettl.....	02822/51888
10./11.	DI Dr. FIETZ Klaus	Zwettl.....	02822/53568
17./18.	DR. PRANZ Eduard	St. Pölten	02742/78437
24./25.	Dr. med. dent. SIMSEK Mevlüt.....	St. Pölten	02742/21120
31./01.04.	Dr. med. dent. PISCHINGER B.	Wieselburg.....	07416/52736

Im Internet abrufbar unter: <http://www.notdienstplaner.at/aktuellenotdienste.htm>

Restmüll

- nicht recycelbare Abfälle -
residual waste - Ostali Otpad - Deşeuri Reziduale -
Normal Çöp - alnnifayat almutabaqqa -

Biomüll

bio-waste - Bio Otpad -
Deşeuri Organice - Biyo Atik -
alnnifayat albiuluja

Gelbe Tonne

- VERPACKUNGS-Material aus Kunststoff -
Lightweight packaging - Laka Ambalaža -
Ambalaje Uşoare - Hafif (Yeşil Noktalı) Ambalajlar

Altpapier

- Papier und Karton -
Wastepaper - Papir - Hârtie - Kağıt -
,awraq muhmmla



Gemeindefverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk

Wieselburger Str. 2, A-3240 Mank
gemeindefverband@gvumelk.at

02755/2652
www.gvumelk.at

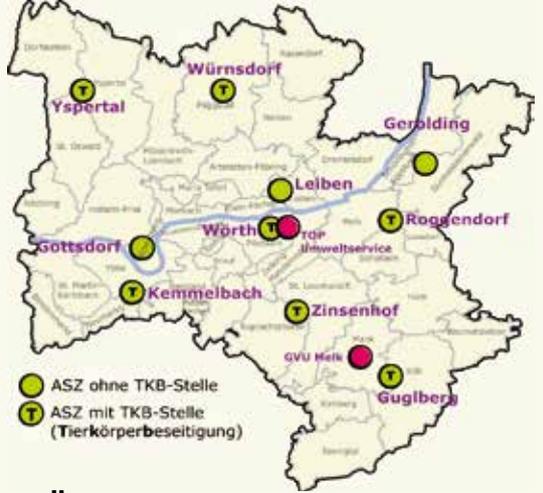
02755/2086
www.abfallverband.at/melk

Du findest uns auf 



Abfuhrterminkalender

Raxendorf 2018

Hausabholung	Altstoff-Sammelinseln (ASI)	Altstoff-Sammelzentren (ASZ)
<p>Di. 09.01.2018 Restmüll</p> <p>Do. 11.01.2018 Bio</p> <p>Do. 11.01.2018 Gelbe Tonne</p> <p>Do. 25.01.2018 Bio</p> <p>Do. 01.02.2018 Papier</p> <p>Do. 01.02.2018 Restmüll</p> <p>Do. 08.02.2018 Bio</p> <p>Do. 22.02.2018 Bio</p> <p>Do. 22.02.2018 Gelbe Tonne</p> <p>Do. 01.03.2018 Restmüll</p> <p>Do. 08.03.2018 Bio</p> <p>Do. 15.03.2018 Papier</p> <p>Do. 22.03.2018 Bio</p> <p>Do. 29.03.2018 Restmüll</p> <p>Do. 05.04.2018 Bio</p> <p>Do. 05.04.2018 Gelbe Tonne</p> <p>Do. 19.04.2018 Bio</p> <p>Do. 26.04.2018 Papier</p> <p>Do. 26.04.2018 Restmüll</p> <p>Fr. 04.05.2018 Bio</p> <p>Do. 17.05.2018 Bio</p> <p>Do. 17.05.2018 Gelbe Tonne</p> <p>Do. 24.05.2018 Restmüll</p> <p>Fr. 01.06.2018 Bio</p> <p>Do. 07.06.2018 Papier</p> <p>Do. 14.06.2018 Bio</p> <p>Do. 21.06.2018 Restmüll</p> <p>Do. 28.06.2018 Bio</p> <p>Do. 28.06.2018 Gelbe Tonne</p> <p>Do. 12.07.2018 Bio</p> <p>Do. 19.07.2018 Papier</p> <p>Do. 19.07.2018 Restmüll</p> <p>Do. 26.07.2018 Bio</p> <p>Do. 09.08.2018 Bio</p> <p>Do. 09.08.2018 Gelbe Tonne</p> <p>Do. 23.08.2018 Bio</p> <p>Do. 23.08.2018 Restmüll</p> <p>Do. 30.08.2018 Papier</p> <p>Do. 06.09.2018 Bio</p> <p>Do. 13.09.2018 Restmüll</p> <p>Do. 20.09.2018 Bio</p> <p>Do. 20.09.2018 Gelbe Tonne</p> <p>Do. 04.10.2018 Bio</p> <p>Do. 11.10.2018 Papier</p> <p>Do. 11.10.2018 Restmüll</p> <p>Do. 18.10.2018 Bio</p> <p>Di. 30.10.2018 Bio</p> <p>Do. 08.11.2018 Gelbe Tonne</p> <p>Do. 08.11.2018 Restmüll</p> <p>Do. 15.11.2018 Bio</p> <p>Do. 22.11.2018 Papier</p> <p>Do. 29.11.2018 Bio</p> <p>Do. 06.12.2018 Restmüll</p> <p>Do. 13.12.2018 Bio</p> <p>Do. 13.12.2018 Gelbe Tonne</p> <p>Do. 27.12.2018 Bio</p>	 <p>ASI 1: Raxendorf - bei Parkplatz Gemeinde-Sammelzentrum</p> <p>ASI 2: Zeining - bei Buswartehaus an der Landesstraße</p> <p>ASI 3: Heiligenblut - bei Parkplatz Friedhof/Feuerwehr</p> <p>ASI 4: Braunegg - bei Gemeinde-Schuppen</p> <p>► Zum <u>Weißglas</u> gehören ausschließlich farblose Glasflaschen, Konservengläser und Flacons</p> <p>► Zum <u>Buntglas</u> gehören ausschließlich eingefärbte Glasflaschen, Konservengläser und Flacons</p> <p>► In die <u>Metall</u>-Container gehören nur Verpackungsmetalle wie z.B. Konservendosen oder Getränkedosen</p> <p>► Sammelbehälter für gebrauchsfähige Alttextilien finden Sie bei allen ASZ und beim Bauhof</p> <p>Nähere Informationen zu den Altstoffsammelinseln (ASI) finden Sie auf www.gvumelk.at/asi</p> 	  <p>Öffnungszeiten der ASZ: (ausgenommen Feiertage)</p> <p>Di. 13 bis 19 Uhr Leiben Di Di. 13 bis 19 Uhr Gerolding Di</p> <p>Mi Mi. 13 bis 19 Uhr Zinsenhof Mi. 13 bis 19 Uhr Würnsdorf</p> <p>Do. 9 bis 19 Uhr Kimmelbach Do Do. 13 bis 19 Uhr Yspertal Do</p> <p>Fr Fr. 11 bis 19 Uhr Guglberg Fr. 11 bis 19 Uhr Roggendorf</p> <p>Sa. 7 bis 13 Uhr Gottsdorf Sa Sa. 7 bis 13 Uhr Wörth Sa</p> <p>Von 24.12.2018 bis 7.1.2019 sind alle ASZ geschlossen</p> <p>Abgabemöglichkeit für: Sperrmüll, Holz, Metall, Bioabfall, Altöl, Bauschutt, Reifen, Alttextilien, Siloplanen, Kanister, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, uvm...</p> 
<p>Jährliche Aktionen des GVU Melk</p> <p>Anmeldung schriftlich per Post, Mail, Fax oder Onlineformular auf www.gvumelk.at</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grünschnittentsorgung: Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. März bzw. 15. September Der Termin wird bis 14 Tage vor der Abholung schriftlich per Post mitgeteilt • Sperrmüll-Hausabholung: Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. Juli, Der Termin wird bis Mitte August schriftlich per Post mitgeteilt • Autowrack-Entsorgung: Abholung jeweils Ende März, Juni, August und November 		

Die Müllbehälter müssen **bis spätestens 5 Uhr früh** des jeweiligen Abfuhrtermines bereitgestellt werden! Bei Zufahrtsbehinderung (z.B. Baustellen) muss die Bereitstellung an einem für das Müllfahrzeug leicht erreichbaren Platz erfolgen.